Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 7 / 2020 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 14. Februar 2020

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Ochsenhausen und der Ortsverwaltungen Mittelbuch und Reinstetten über die Faschingstage

Rathaus Ochsenhausen
Donnerstag, 20.02. 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag, 21.02. 08:00 – 11:00 Uhr
Montag, 24.02. 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 15:00 Uhr
Dienstag, 25.02. 08:00 – 12:00 Uhr

Ortsverwaltung Mittelbuch
Donnerstag, 20.02. 08:00 – 10:30 Uhr
Freitag, 21.02. geschlossen
Montag, 24.02. 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag, 25.02. geschlossen

Ortsverwaltung Reinstetten
Donnerstag, 20.02. geschlossen
Freitag, 21.02. 08:00 – 12:00 Uhr
Montag, 24.02. geschlossen
Dienstag, 25.02. 08:00 – 12:00 Uhr

Nach den „närrischen Tagen“ sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da!

Einladung zu den Kuhhauser Prunksitzungen

„Kuhhausen tut's Atlantis gleich, bunt-blaues Unterwasserreich“ lautet das diesjährige Fasnetsmotto der KG-NZ Ochsenhausen e.V.. Präsident „Stefan der Steuernde“ und seine „Minister“ können wieder ein hochklassiges Programm präsentieren. Die erste große Prunksitzung findet diesen Samstag (15.02.) um 19.11 Uhr in Narrhalla „Kapf“ statt. Einheimische Künstler und Vereine zeigen ihr Bestes und sorgen für einen kurzweiligen und unterhaltsamen Abend in einer herrlich dekorierten Narrhalla.
Karten erhalten Sie im Spielwarengeschäft Ziesel in der Schloßstraße oder an der Abendkasse.

Prunksitzung

Die Narrenzeitung wird am Sonntag, 16.02.2020, verkauft. Erfahren Sie lustige und skurrile Gegebenheiten von und um Kuhhausen aus dem vergangenen Jahr.
Am Gompigen Donnerstag, 20.02.2020, wird der beliebte Kinderumzug am Busbahnhof bereit stehen. Ein bunter Umzug, beteiligt sind unter anderem auch die örtlichen Kindergärten, wird sich um 14:31 Uhr Richtung Marktplatz und Rathaus bewegen. Mit dabei ist neben dem „großen“ Prinzenpaar Andreas III. und Bettina II. (Andreas Maucher und Bettina Maucher) auch das Kinderprinzenpaar Niklas I. und Juliane I. (Niklas Koch und Juliane Abt). Kappenbrüder, Rankenweible und Roale verköstigen die Bevölkerung mit Fasnetsküchla und Glühwein auf dem Marktplatz. Mit der Rathausübergabe von Präsident „Stefan der Steuernde“ übernimmt das Narrenvolk bis Aschermittwoch die Regierungsgeschäfte in Kuhhausen. Am Abend erwartet um 19:11 Uhr die KG-NZ Ochsenhausen ihre Gäste zur zweiten Prunksitzung in der Narrhalla „Kapf“.

Prinz Andreas III. und Bettina II. (Andreas Maucher und Bettina Maucher)

Am Rußigen Freitag (21.02.) findet um 19:31 Uhr der traditionelle und wohl bekannteste Nachtumzug im Land statt. Bunte Wagen, Musik- und Fußgruppen aller Art sowie tausende von Maskenträger ziehen durch die Kuhhauser Straßen. Alle Zuschauer und Maskenträger werden durch die örtliche Gastronomie sowie durch die vielen Zelt- und Standbetreiber bestens versorgt werden.

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de

weitere Bereitschaftsdienste
Dienstzeit: Samstag, Sonn- und Feiertag

Zahnärztlicher Notfalldienst	01805 911610
Kinderärztlicher Notfalldienst	01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst	01801 929350

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 2266
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07352 923033

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Rein
Tel. 07
E-Mai
Mo :00 Uhr
Di
Do 45 Uhr
Fr

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten über die Faschingstage auf Seite 1

Ortsverw
Tel. 0735 2586,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 – 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mittwoch	18:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag	18:00 - 20:00 Uhr
Freitag	18:00 - 20:00 Uhr

Während der Ferien geschlossen.

Öffnungszeiten der Bahnhofsmission Biberach
Mo – Do 09:00 – 14:00 Uhr, Fr 08:00 – 17:00 Uhr, Sa 09:00 – 13:00 Uhr

Auch die Feuerwehr in ihrem Gerätehaus sowie die Roale-Disco und die Vereine freuen sich auf die vielen Besucher. Die KG-NZ Ochsenhausen wünscht allen Besuchern und Mitwirkenden viel Spaß bei der „Nacht der Nächte in Kuhhausen" – das Original!
Die dritte Große Prunksitzung findet am 22. Februar 2020 um 19:11 Uhr in der Narrhalla „Kapf" statt. Karten können wiederum bei der Firma Ziesel zu den üblichen Geschäftszeiten oder direkt an der Abendkasse erworben werden. Am Fasnetssonntag, 23. Februar 2020, wird um 19:00 Uhr in der Klosterkirche in Ochsenhausen eine Messe für Hästräger abgehalten.
Kinderminister Joa Ensinger lädt Kinder und Jugendliche zur Kinderprunksitzung am Rosenmontag, 24. Februar 2020, ein. Ein absolutes High-Light in der Ochsenhauser Fasnet! Beginn ist um 14:01 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinsamer Gutachterausschuss „Östlicher Landkreis Biberach" genehmigt

Nachdem der Gemeinderat am 19.09.2019 den Beitritt zum gemeinsamen Gutachterausschuss „Östlicher Landkreis Biberach" beschlossen hatte, wurde zwischenzeitlich auch die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Bildung des gemeinsamen Gutachterausschusses durch das Regierungspräsidium Tübingen mit Schreiben vom 24.01.2020 (Az. 14-5/2207.3-9) genehmigt. Damit übernimmt die Stadt Laupheim für die Stadt Ochsenhausen ab 01. Juni 2020 die Aufgaben des Gutachterausschusses. Dazu gehören insbesondere die Ermittlung der Bodenrichtwerte und die Erstellung von Wertgutachten über Grundstücke und Gebäude. Nachfolgend die Bekanntmachung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung.

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses ,,Östlicher Landkreis Biberach"

Präambel

Mit dem Ziel, in Anbetracht gestiegener Anforderungen die Aufgaben des Gutachterausschusses im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit fachlich, qualifiziert und bürgerfreundlich zu erfüllen, bilden die Städte und Gemeinden Achstetten, Berkheim, Burgrieden, Dettingen, Erlenmoos, Erolzheim, Gutenzell-Hürbel, Kirchberg, Kirchdorf, Mietingen, Ochsenhausen, Rot an der Rot, Schemmerhofen, Schwendi, Steinhausen an der Rottum, Tannheim sowie Wain sowie die Große Kreisstadt Laupheim den gemeinsamen Gutachterausschuss

,,Östlicher Landkreis Biberach"

und regeln die Zuständigkeiten im Bereich des Gutachterausschusswesens durch die Übertragung der Aufgaben nach § 192 ff. Baugesetzbuch (BauGB) auf die Große Kreisstadt Laupheim, die mit der Rechtswirksamkeit dieser Vereinbarung einen gemeinsamen Gutachterausschuss einrichtet.

Die Übertragung der in § 1 bezeichneten Aufgaben erfolgt auf der Grundlage des § 1 Abs. 1 Satz 2 der Verordnung der Landesregierung über die Gutachterausschüsse, Kaufpreissammlungen und Bodenrichtwerte nach dem Baugesetzbuch (Gutachteraus-

schussverordnung - GuAVO) vom 11. Dezember 1989, zuletzt geändert durch die Verordnung vom 26. September 2017, sowie auf der Grundlage des § 25 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16. September 1974, zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2015.

§ 1 Gegenstand der Vereinbarung

(1) Die Städte und Gemeinden Achstetten, Berkheim, Burgrieden, Dettingen, Erlenmoos, Erolzheim, Gutenzell-Hürbel, Kirchberg, Kirchdorf, Mietingen, Ochsenhausen, Rot an der Rot, Schemmerhofen, Schwendi, Steinhausen an der Rottum, Tannheim sowie Wain übertragen mit Wirksamkeit dieser Vereinbarung die ihnen nach Bundes- und Landesrecht, insbesondere jedoch nach der Gutachterausschussverordnung (GuAVO), zugewiesenen Aufgaben des Gutachterausschusses nach §§ 192 - 197 Baugesetzbuch (BauGB) in vollem Umfang auf die Große Kreisstadt Laupheim.

(2) Die Große Kreisstadt Laupheim erfüllt anstelle der in § 1 Abs.1 genannten Städte und Gemeinden die übertragenen Aufgaben in eigener Zuständigkeit. Sie übernimmt die Aufgaben nach Abs. 1 uneingeschränkt und in eigener Verantwortung. Sämtliche mit den übertragenen Aufgaben verbundenen Rechte und Pflichten gehen mit Wirksamwerden der Vereinbarung auf die Große Kreisstadt Laupheim über.

§ 2 Erfüllung der Aufgabe

(1) Zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben wird bei der Großen Kreisstadt Laupheim ein gemeinsamer Gutachterausschuss gebildet und eine Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses eingerichtet. Der gemeinsame Gutachterausschuss trägt die Bezeichnung „Gemeinsamer Gutachterausschuss Östlicher Landkreis Biberach". Der gemeinsame Gutachterausschuss ist Rechtsnachfolger des Gutachterausschusses der in § 1 Abs. 1 genannten Städte und Gemeinden sowie der Großen Kreisstadt Laupheim.

(2) Die Erfüllung der Aufgaben nach der Aufgabenübertragung erfolgt in den Räumlichkeiten der Großen Kreisstadt Laupheim.

(3) Die in § 1 Abs. 1 genannten Städte und Gemeinden stellen die Große Kreisstadt Laupheim im Innenverhältnis von Schadensersatzansprüchen frei und übernehmen im Innenverhältnis die Haftung für diese Ansprüche, sofern und soweit sich diese aufgrund von Vorgängen ergeben, die vor dem Wirksamwerden dieser Vereinbarung durch den jeweils zuständigen Gutachterausschuss bearbeitet wurden und auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln zurückzuführen sind.

(4) Die Beteiligten beraten und unterstützen einander zum Zwecke der Erfüllung dieser Vereinbarungen und stellen die für die Durchführung dieser Vereinbarung und der damit zusammenhängenden Aufgaben erforderlichen Informationen und Unterlagen uneingeschränkt und unentgeltlich zur Verfügung.

§ 3 Übergang der Aufträge

(1) Bisher bei den Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse bei der Stadt Laupheim und den abgebenden Gemeinden beantragten und noch nicht fertig gestellten Verkehrswertgutachten gehen auf den gemeinsamen Gutachterausschuss über. Die Vertragspartner gehen einvernehmlich davon aus, dass die vor Inkrafttreten der Vereinbarung beantragten Verkehrswertgutachten nach Möglichkeit bis zum Inkrafttreten der Vereinbarung abgearbeitet sind.

§ 4 Geschäftsstelle und Ausstattung

(1) Die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses wird bei der Stadt Laupheim eingerichtet. Die erforderlichen Räumlichkeiten werden von der Stadt Laupheim zur Verfügung gestellt.

(2) Die zur sachgerechten Aufgabenerfüllung erforderliche Ausstattung der Geschäftsstelle mit Personal, Sachmitteln und technischer Ausstattung obliegt der Stadt Laupheim.

§ 5 Zusammensetzung des Gutachterausschusses und Bestellung

(1) Die in § 1 Abs. 1 genannten Städte und Gemeinden benennen nach Maßgabe von § 192 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Grundstückswertermittlung erfahrene Personen, die von der Großen Kreisstadt Laupheim zu ehrenamtlichen Gutachtern bestellt werden. Die Benennung erfolgt in der Weise, dass die in Satz 1 genannten Städte und Gemeinden berechtigt, nicht jedoch verpflichtet sind entsprechend folgender Maßgabe:

Einwohnerzahl	Anzahl Gutachter
0 - 1.000	2
1.001 - 5.000	3
5.001 - 10.000	4
> 10.000	5

zu benennen. Der Vorsitzende sowie ein oder mehrere stellvertretende Vorsitzende des gemeinsamen Gutachterausschusses werden aus dem Kreis der Gutachter vom Gemeinderat der Großen Kreisstadt Laupheim bestellt.

(2) Es gelten die ermittelten Einwohnerzahlen zum Stichtag 30. Juni des vorangegangenen Jahres im Sinne von § 143 Gemeindeverordnung.

§ 6 Erfüllung der Aufgaben

(1) Bei Wertermittlungen auf dem Gebiet der beteiligten Städte und Gemeinden sind nach Möglichkeit einer oder mehrere Gutachter aus der betroffenen Kommune zu beteiligen.

(2) Bei der Ermittlung von Bodenrichtwerten und sonstigen zur Wertermittlung erforderlichen Daten im Sinne § 193 Abs. 5 BauGB sind mindestens zwei Gutachter je betroffener Stadt/Gemeinde zu beteiligen. Im Übrigen gilt § 5 GuAVO.

(3) Das nähere Verfahren regelt die Geschäftsordnung des Gutachterausschusses.

§ 7 Überlassung erforderlicher Unterlagen und Daten

(1) Die in § 1 Abs. 1 genannten Städte und Gemeinden führen den Abschluss der Kaufpreissammlung am Tag vor der Aufgabenübertragung aus.

(2) Die in § 1 Abs. 1 genannten Städte und Gemeinden sichern zu und tragen dafür Sorge, dass zum Zeitpunkt des Aufgabenübergangs die Kaufpreissammlungen den aktuellen Stand aufweisen und Arbeitsrückstände nicht vorhanden sind.

(3) Die in § 1 Abs. 1 genannten Städte und Gemeinden übergeben spätestens am Tag vor dem Wirksamwerden der Vereinbarung ihre Kaufpreissammlung für die zurückliegenden zwei Jahre sowie weitere relevante Akten und Vorgänge auf Anforderung an den Geschäftsstellenleiter des gemeinsamen Gutachterausschusses. Für die Übergabe von Akten und Vorgängen wird eine Übergabeniederschrift einschließlich eines Verzeichnisses der im jeweiligen Stadt oder Gemeindearchiv verbleibenden Unterlagen gefertigt.

(4) Die Geschäftsstelle ist berechtigt und bevollmächtigt, im Namen der Beteiligten zur Aufgabenerfüllung erforderliche

Daten (z. B. GEO-Daten, Grundbuchdaten, Daten aus Bauakten, etc.) bei Dritten einzuholen.

(5) Die in § 1 Abs. 1 genannten Städte und Gemeinden tragen dafür Sorge, dass mit Ablauf des auf dem Wirksamwerden dieser Vereinbarung vorangegangenen Tages die Dienststempel der jeweiligen Gutachterausschüsse entwertet werden. Die Bestellung von ehrenamtlichen Gutachtern durch die in Satz 1 genannten Beteiligten ist mit dem Wirksamwerden dieser Vereinbarung durch den jeweiligen Bürgermeister zu widerrufen.

§ 8 Pflichten des übernehmenden Aufgabenträgers

(1) Die Große Kreisstadt Laupheim gewährleistet mit dem Tag der Aufgabenübertragung die Erfüllung der Aufgaben der Gutachterausschüsse für die Ermittlung von Grundstückswerten und für sonstige Wertermittlungen im Sinne von §§ 192 f. Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. der Gutachterausschussverordnung.

§ 9 Personalrechtliche Folgen

(1) Bei der Übertragung der Aufgaben des Gutachterausschusses auf die Große Kreisstadt Laupheim handelt es sich um eine delegierende öffentlich-rechtliche Vereinbarung ohne Personalüberleitung.

(2) Die Große Kreisstadt Laupheim verpflichtet sich, dass für die Wahrnehmung der Aufgaben nach dieser Vereinbarung notwendige eigene Fachpersonal einzusetzen sowie eine regelmäßige fachliche Fortbildung der Mitarbeiter sicherzustellen.

§ 10 Gebührenerhebung, Kostenerstattung

(1) Die Große Kreisstadt Laupheim erhebt für Amtshandlungen im Rahmen der ihr übertragenen Aufgabengebiete Gebühren und Auslagenersatz in eigener Zuständigkeit. Sie kann im Rahmen der ihr übertragenen Aufgabengebiete Satzungen erlassen, die für das gesamte Gebiet der Beteiligten gelten; dies gilt nicht für die Erhebung von Steuern.

(2) Die der Großen Kreisstadt Laupheim für die Aufgabenerfüllung nach § 1 entstehenden Personal- und Sachaufwendungen, die nicht durch Gebühreneinahmen und Aufwandsersatz nach Abs. 1 gedeckt sind, werden der Großen Kreisstadt Laupheim durch die in § 1 Abs. 1 genannten Städte und Gemeinden erstattet. Die Kostenerstattung erfolgt nach dem Verhältnis Einwohnerzahl der in § 1 Abs. 1 genannten Städte und Gemeinden zur Gesamtzahl aller nach Wirksamwerden dieser Vereinbarung vom örtlichen Zuständigkeitsbereich des Gutachterausschusses erfassten Einwohner. Maßgebend ist dabei jeweils die nach der amtlichen Statistik des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg zum Stichtag 30.06. des Vorjahres vorliegende Einwohnerzahl nach § 143 Gemeindeordnung (GemO).

(3) Maßgeblicher Abrechnungszeitraum ist das vorausgegangene Haushaltsjahr. Grundlage für die Ermittlung der Personal- und Sachkosten nach Abs. 2 bilden dabei insbesondere:
   (a) die Personalkosten der für die zur Aufgabenerfüllung notwendigen Beschäftigten einschließlich der Kosten für dienstlich notwendige Fortbildungen und Reisekosten;
   (b) die Sach- und Gemeinkosten in Höhe von 10 % der Personalkosten
   (c) die zu zahlenden Entschädigungen für die ehrenamtlichen Gutachter gemäß § 14 GuAVO
   (d) die notwendigen Lizenzgebühren für spezielle EDV-Programme im Gutachterausschuss (Kaufpreissammlung, Wertermittlungsprogramm)

   Für den Nachweis der Personal- und Sachkosten hat die Große Kreisstadt Laupheim geeignete Kostennachweise zu führen.

(4) Bis zum 31. März des Folgejahres erstellt die Große Kreisstadt Laupheim eine Abrechnung der im vorausgegangenen Kalenderjahr im Zusammenhang mit der Aufgabenerfüllung angefallenen Kosten nach Abs. 3.

(5) Die große Kreisstadt Laupheim kann Vorauszahlungen erheben

(6) Im Falle von Zahlungsrückständen sind rückständige Beträge nach den für Gebühren geltenden kommunalabgabenrechtlichen Vorschriften zu verzinsen.

§ 11 Informationspflicht der Geschäftsstelle des gemeinsamen GAA

Die abgebenden Kommunen des gemeinsamen GAA werden 1 x pro Jahr in einer Info-Veranstaltung von der Geschäftsstelle über alle wichtigen Entscheidungen angehört, die von besonderer Wichtigkeit oder erheblicher wirtschaftlicher Bedeutung für die einzelnen Kommunen sind (z.B. Gebührenordnung, Personalausstattung, Geschäftsordnung, etc.).
Alles Weitere regelt die Geschäftsordnung des neuen GAA.

§ 12 Laufzeit und Kündigung

(1) Die Vereinbarung wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

(2) Die Vereinbarung kann mit einer Frist von zwölf Monaten zum Jahresende (gem. § 25 Abs. 4 GKZ) gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

(3) Im Falle einer Kündigung dieser Vereinbarung sind die Beteiligten verpflichtet, sich auseinanderzusetzen.

(4) Wird die Vereinbarung gekündigt, so hat die Stadt Laupheim Anspruch auf Kostenbeteiligung für die bis zum Ende der Laufzeit der Vereinbarung erbrachten Leistungen.

§ 13 Übergangsbestimmungen

(1) Die Bildung des gemeinsamen Gutachterausschusses soll zum 01.06.2020 erfolgen, die Einrichtung der Geschäftsstelle jedoch bereits zum 01.01.2020, um die notwendigen Vorarbeiten hierfür zu leisten.

(2) Die Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2018 werden bis spätestens zum 01.06.2020 von den bisherigen Gutachterausschüssen beschlossen.

(3) In der Übergangsphase entstehende Kosten werden gemäß dem in § 9 Abs. 2 festgelegten Verteilerschlüssel auf die Beteiligten verteilt und erstattet.

(4) Die bisherigen Gutachterausschüsse und deren Geschäftsstellen werden zum in § 15 Abs. 3 benannten Zeitpunkt aufgelöst. Die Dienststempel sind zu diesem Zeitpunkt zu entwerten.

§ 14 Salvatorische Klausel

(1) Sollte eine der Bestimmungen dieser Vereinbarung ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt, wenn anzunehmen ist, dass die Beteiligten die Vereinbarung auch ohne diese Bestimmung geschlossen hätten.

(2) In einem solchen Fall wird zwischen den Beteiligten eine neue Regelung vereinbart, die der alten unwirksamen Regelung inhaltlich nahe kommt. Beruht die Ungültigkeit auf einer Leistungs- oder Zeitbestimmung, so tritt an ihrer Stelle das gesetzliche Maß.

(3) Entsprechendes gilt für Regelungslücken.

§ 15 Inkrafttreten, Genehmigung, Bekanntmachung

(1) Die Vereinbarung bedarf nach § 25 Abs. 5 GKZ der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde.

(2) Die Beteiligten haben die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zusammen mit der rechtsaufsichtsbehördlichen Genehmigung nach den für ihre Satzungen geltenden Vorschriften öffentlich bekannt zu machen. Eine Änderung oder Aufhebung der Vereinbarung ist mit der Genehmigung, sofern eine solche erforderlich ist, von den Beteiligten öffentlich bekanntzumachen.

(3) Die Vereinbarung wird am 01.06.2020 rechtswirksam, frühestens jedoch am Tage nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung nach Abs. 2.

§ 16 Ausfertigung

Diese Vereinbarung ist neunzehnfach ausgefertigt. Die Beteiligten sowie die Rechtsaufsichtsbehörde erhalten je eine Ausfertigung.

Für die Stadt Laupheim:

Laupheim, 18.11.2019
Ort, Datum

(Gerold Rechle, Oberbürgermeister)

Für die Gemeinde Achstetten:

Achstetten, 25.11.19
Ort, Datum

(Kai Feneberg, Bürgermeister)

Für die Gemeinde Berkheim:

Berkheim, 18.11.19
Ort, Datum

(Walther Puza, Bürgermeister)

Für die Gemeinde Burgrieden:

Burgrieden, 18.11.19
Ort, Datum

(Josef Pfaff, Bürgermeister)

Für die Gemeinde Dettingen:

Dettingen/Iller, 2.12.19
Ort, Datum

(Alois Ruf, Bürgermeister)

Für die Gemeinde Erlenmoos:

Erlenmoos, 18.11.19
Ort, Datum

(Stefan Echteler, Bürgermeister)

Für die Gemeinde Erolzheim:

Erolzheim, 18.11.2019
Ort, Datum

(Jochen Ackermann, Bürgermeister)

Für die Gemeinde Gutenzell-Hürbel:

Gutenzell-Hürbel, 18.11.19
Ort, Datum

(Monika Wieland, Bürgermeisterin)

Für die Gemeinde Kirchberg:

Kirchberg, 18.11.2019
Ort, Datum

(Jochen Stuber, Bürgermeister)

Für die Gemeinde Kirchdorf:

Kirchdorf, 18.11.2019
Ort, Datum

(Rainer Langenbacher, Bürgermeister)

Feststellung der Jahresrechnung 2018 der Wasserversorgung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. Januar 2020 die Jahresrechnung 2018 der Wasserversorgung Ochsenhausen festgestellt.
Der Beschluss wird hiermit gem. § 16 Abs. 4 EigBG ortsüblich bekanntgemacht. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, daß die Jahresrechnung 2018 der Wasserversorgung von Montag, 17. Februar 2020 bis Dienstag 25. Februar 2020 je einschließlich auf dem Rathaus, Marktplatz 1, Zi.Nr. 1.15, öffentlich ausliegt.

I. Feststellung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss 2018 wird wie folgt festgestellt:

1.1	Bilanzsumme	2.894.540,49 €
	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	2.783.477,60 €
	- das Umlaufvermögen	111.062,89 €
	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	1.127.651,04 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	24.427,00 €
	- die Rückstellungen	5.500,00 €
	- die Verbindlichkeiten	1.736.962,45 €
1.2	Jahresverlust	- 25.225,38 €
	1.2.1 Summe der Erträge	965.705,92 €
	1.2.2 Summer der Aufwendungen	990.931,30 €

2. Behandlung des Jahresverlustes/Jahresgewinns
Der ausgewiesene Jahresverlust in Höhe von - 25.225,38 € wird auf die Rechnung 2019 vorgetragen. Der Überschuss im Bilanzbereich zum 31.12.2018 wird somit 296.814,96 € betragen.

3. Entlastung der Betriebsleitung
Der Betriebsleitung wird hiermit gemäß §16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes
vom 08.01.1992 Entlastung erteilt.

II. Die Wasserversorgung Ochsenhausen erstrebt nach der Betriebssatzung keinen Gewinn.

Ochsenhausen, 07.02.2020
Denzel, Bürgermeister

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

für das Haushaltsjahr 2018

1. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. Januar 2020 **die Jahresrechnung 2018** mit folgenden Abschlusszahlen festgestellt.

	Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamthaushalt Euro
1. Soll-Einnahmen	26.108.507,50	7.269.592,71	33.378.100,21
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0	0,00	0,00
3. Zwischensumme	26.108.507,50	7.269.592,71	33.378.100,21
4. Ab: Haushaltseinnahmereste Vorjahr	0,00	0,00	0,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	26.108.507,50	7.269.592,71	33.378.100,21
6. Soll-Ausgaben	26.137.946,80	7.238.638,37	33.376.585,17
7. Neue Haushaltsausgabereste	57.263,49	181.337,98	238.601,47
8. Zwischensumme	26.195.210,29	7.419.976,35	33.615.186,64

9. Ab: Haushaltsausgabereste Vorjahr	86.702,79	150.383,64	237.086,43
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	26.108.507,50	7.269.592,71	33.378.100,21
11. Differenz 10. - 5. (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

2. Kassenmäßger Abschluss
Der von der Verwaltung ermittelte und im Rechenschaftsbericht dargestellte buchmäßige Kassenbestand wird mit einer Summe von + 6.520.064,21 € (Ist-Mehreinnahme) festgestellt und wird ins Haushaltsjahr 2019 übertragen.

3. Vermögensrechnung
Die Vermögensrechnung der Gemeinde für das Rechnungsjahr 2018, geführt als reine Geld-Vermögensrechnung, wird zum 31.12.2018 mit den nachstehenden Beständen festgestellt:

	01.01.2018	Zugänge/ Abgänge	31.12.2018
	€uro	€uro	€uro
- Stand all. Rücklage:	7.251.419,65	442.578,92	7.693.998,57
- Kredite:	3.740.264,08	-887.166,64	2.853.097,44
- Beteiligungen:	7.818.481,03	38.573,53	7.857.054,56
- sonstige Geldanlagen:	243.127,58	4.392,50	247.520,08
- Stammkapital Wasservers.:	620.000,00		620.000,00
- Kapitalrücklage Wasservers.:	210.836,08		210.836,08
- Pensionsrückstellung KVBW	4.632.891,00	480.757,00	5.113.648,00

4. Haushaltsausgabe- und Haushaltseinnahmereste werden wie in Anlage 2 zum Rechenschaftsbericht aufgeführt, gebildet

5. Soweit **Über- und/oder außerplanmäßige Ausgaben** entstanden sind, werden diese vom Gemeinderat nachträglich genehmigt.

6. Der Feststellungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen und der Rechtsausfsichtsbehörde mitzuteilen.
Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht ist nachortsüblicher Bekanntgabe öffentlich auszulegen.
Sie liegt gem. § 95 Abs. 3 GemO in der Zeit von Montag, 17. Februar 2020 bis Dienstag 25. Februar 2020 einschließlich auf dem Rathaus, Marktplatz 1, Zi.Nr. 1.15 zur Einsichtnahme aus.

Ochsenhausen, den 07.02.2020
Denzel, Bürgermeister

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 14.02.2020
Stadt-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 1 50 30, Marktplatz 47

Samstag, 15.02.2020
Apotheke Waniek Ummendorf
Tel.: 07351 - 3 48 60, Riedweg 2

Sonntag, 16.02.2020
Wieland-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 26 06, Berliner Platz 1

Montag, 17.02.2020
Apotheke am Adlerplatz
Tel.: 07351 - 82 96 82, Biberacher Str. 102

Dienstag, 18.02.2020
Apotheke im Ärztehaus Biberach
Tel.: 07351 - 1 80 00 18, Zeppelinring 7

Mittwoch, 19.02.2020
Gabler-Apotheke Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 84 11, Bahnhofstr. 25/1

Donnerstag, 20.02.2020
Allmann'sche Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 1 80 90, Marktplatz 41

Freitag, 21.02.2020
Jordan-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 7 39 00, Ulmer-Tor-Str. 3

Altersjubilare

Erna Wittmann, Ochsenhausen
14.02.1925 95. Geburtstag
Adil Fazlic, Reinstetten
14.02.1940 80. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

Donnerstag, 13.02.2020, 19:00 Uhr
Hauptprobe mit Publikum
Karnevalgesellschaft-Narrenzunft Ochsenhausen e.V.
Kapfhalle, Ochsenhausen

Freitag, 14.02.2020
Blockflöten-Gitarrenrezital
Jugendmusikschule Ochsenhausen
Städt. Galerie Fruchtkasten, Ochsenhausen

Samstag, 15.02.2020, 19:11 Uhr
1. Große Prunksitzung
Karnevalgesellschaft-Narrenzunft Ochsenhausen e.V.
Kapfhalle, Ochsenhausen

Sonntag, 16.02.2020, 8:00 Uhr
Verkauf Narrenzeitung
Karnevalgesellschaft-Narrenzunft Ochsenhausen e.V.

Sonntag, 16.02.2020, 15:00 Uhr
TTF Bundesliga Spieltag
TTF Liebherr Ochsenhausen e.V.
Ehingen

Montag, 17.02.2020, 17:30 Uhr
Grundlagen Smartphone
Spurwechsel - Junge Senioren Ochsenhausen
Kath. Gemeindehaus, Ochsenhausen

Dienstag, 18.02.2020, 14:00 Uhr
Spielenachmittag
Spurwechsel - Junge Senioren Ochsenhausen
Cafeteria Altenzentrum Goldbach, Ochsenhausen

Dienstag, 18.02.2020, 14:00 Uhr
Seniorennachmittag
Seniorengemeinschaft „Alt werden – Jung bleiben“
Schranne, Ochsenhausen

Mittwoch, 19.02.2020, 14:30 Uhr
Führung durch das Muschelmuseum Ochsenhausen
Spurwechsel - Junge Senioren Ochsenhausen
Muschelmuseum Ochsenhausen

Donnerstag, 20.02.2020, 10:30 Uhr
Schülerbefreiung, Dorfhaussturm, Narrenbaum stellen
Narrenzunft Mittelbuch e.V.
Dorfplatz Mittelbuch

Donnerstag, 20.02.2020, 14:00 Uhr
Kinderfasnet
Narrenzunft Mittelbuch e.V.
Gemeindehalle, Mittelbuch

Donnerstag, 20.02.2020, 14:00 Uhr
Kinderfasnet
Narrenzunft Rottumtal-Hex Reinstetten e. V.
Gemeindesaal, Reinstetten

Donnerstag, 20.02.2020, 14:31 Uhr
Kinderumzug/Rathausstürmung
Karnevalgesellschaft-Narrenzunft Ochsenhausen e.V.
Busbahnhof/Marktplatz, Ochsenhausen

Donnerstag, 20.02.2020, 16:00 Uhr
Faschingsvorspiel „Holz-Blech“
Jugendmusikschule Ochsenhausen
Schranne, Ochsenhausen

Donnerstag, 20.02.2020, 19:11 Uhr
2. Große Prunksitzung
Karnevalgesellschaft-Narrenzunft Ochsenhausen e.V.
Kapfhalle, Ochsenhausen

Freitag, 21.02.2020, 19:00 Uhr
Party-Zelt mit Essensstand, Nachtumzug
Sportverein Reinstetten e. V.
Joseph-Gabler-Straße, Ochsenhausen

Freitag, 21.02.2020, 19:31 Uhr
Großer närrischer Nachtumzug
Karnevalgesellschaft-Narrenzunft Ochsenhausen e.V.
Ochsenhausen

Lehrschwimmbecken Ochsenhausen geschlossen

Das Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl ist während der Fasnetstage und Schulferien von Freitag, 21. Februar 2020, bis einschließlich Freitag, 28. Februar 2020 geschlossen. Wir bitten alle Nutzer um Beachtung.
Für die Öffentlichkeit ist das Bad wieder ab Mittwoch, 04. März 2020, jeweils mittwochs, donnerstags und freitags, von 18 bis 20 Uhr geöffnet.

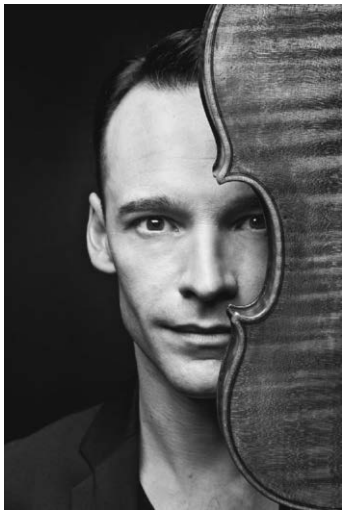
25 Jahre Musikfestspiele Schwäbischer Frühling

Der Kartenvorverkauf beginnt am 17. Februar

Am 17. Februar 2020 ist es soweit – der Kartenvorverkauf für die Musikfestspiele Schwäbischer Frühling beginnt. Mit dem neuen Intendanten Prof. Linus Roth und neuem Erscheinungsbild feiern die Musikfestspiele vom 20. bis 24. Mai ihr 25-jähriges Bestehen - ein Vierteljahrhundert erstklassige Musikerlebnisse im Herzen Oberschwabens.
2020 finden die Festspiele erstmals unter der künstlerischen Leitung des zweifachen ECHO-Klassik-Preisträgers Linus Roth statt. Mit ihm konnte ein international bekannter Violinvirtuose, der eine neue Generation vertritt und zugleich aus dem Landkreis Biberach stammt, für die Intendanz gewonnen werden. Während seines ersten Jahres als künstlerischer Leiter wird sich Linus Roth mit einer Ausnahme bei jedem Konzert musikalisch präsentieren. Im Mittelpunkt der Jubiläumsfestspiele steht Ludwig van Beethoven, dessen 250. Geburtstag im Jahr 2020 gefeiert wird. Ein Höhepunkt des Programms ist sicher die Aufführung der 9. Sinfonie von Ludwig van Beethoven durch die Gaechinger Cantorey und die Deutsche Radiophilharmonie Saarbrücken und Kaiserslautern am 23. Mai in der Klosterkirche St. Verena in Rot an der Rot.
Die weiteren Veranstaltungen versprechen Musik vom Feinsten. Die Kartennachfrage ist groß. So ist das Eröffnungskonzert mit dem jüngst beim OPUS Klassik ausgezeichneten Schumann Quartett aufgrund der Vorreservierungen bereits ausverkauft.
Ein besonderer Genuss für Kammermusikliebhaber wird sicherlich der Soloabend mit Linus Roth an Christi Himmelfahrt. Er spielt die 6 Sonaten und Partiten für Violine solo von Johann Sebastian Bach. In der Pause verwöhnt das Küchenteam der Landesakademie die Besucher mit Speisen, die nach barocken Rezepturen zubereitet wurden. Durch den Abend führt die Schriftstellerin und Kulturhistorikerin Dr. Eva Gesine Baur.
Der Freitag, 22. Mai, steht ganz im Zeichen des Tangos – unter dem Titel „Argentinos en Europa“ wird der international gefeierte Star am Bandoneon Marcelo Nisinman mit eigenen Kompositionen sowie Arrangements bekannter Melodien begeistern.
Durch Linus Roth werden neue Akzente im Programm gesetzt. Ebenso gibt es bewährte Dinge, die fortgesetzt werden - so die Zusammenarbeit mit der Landesakademie bei der Durchführung eines Meisterkurses der Klarinette, der vom renommierten Instrumentalisten und Pädagogen Prof. Ralph Manno geleitet wird. Bei der Sonntagsmatinee, am 24. Mai werden ausgewählte Werke aus der Literatur für Klarinette zu hören sein.
Der krönende Abschluss der Jubiläumsfestspiele gehört einem Programm, das aufgrund seiner besonderen Besetzung – Klaviertrio mit Sopran – im normalen Konzertprogramm nicht zu finden ist. Mit den Jüdischen Liedern von Mieczyslaw Weinberg

und dem Liederzyklus, 7 Romanzen nach Gedichten von Alexander Blok, wird die bezaubernde Sopranistin Ilona Domnich die Jubiläumsfestspiele beenden.
Das Festspielprogramm sowie Karten für die Veranstaltungen sind bei der Geschäftsstelle des Musikfestivals erhältlich:
Telefon 07352 9220-27, info@schwaebischer-fruehling.de, www.schwaebischer-fruehling.de

Programmübersicht:
20. Mai 2020
19.30 Uhr Festliches Eröffnungskonzert
mit Intendant Linus Roth, Schumann Quartett, Bibliothekssaal (ausverkauft)
21. Mai 2020
18.00 Uhr Bachs Bibliothek, Bibliothekssaal Ochsenhausen
22. Mai 2020
19.30 Uhr Argentinos en Europa – Tango-Abend, Bibliothekssaal Ochsenhausen
23. Mai 2020
19.30 Uhr Beethovens 9. Sinfonie, Gaechinger Cantorey, Deutsche Radiophilharmonie Saarbrücken und Kaiserslautern, Klosterkirche St. Verena, Rot an der Rot
24. Mai 2020
11.00 Uhr Con molto espressione – Abschlusskonzert Meisterkurs Klarinette
unter der Leitung von Ralph Manno, Bibliothekssaal Ochsenhausen
24. Mai 2020
17.00 Uhr Abschlusskonzert - Lieder, Bibliothekssaal Ochsenhausen


Prof. Linus Roth - neuer Intendant der Musikfestspiele Schwäbischer Frühling e.V.

International gefeiert am Bandoneon: Marcelo Nisinman

Die Öchsle-Museumsbahn wird fit gemacht

In den Lokschuppen in Warthausen und Ochsenhausen wird derzeit wieder mit vollem Elan und Einsatz gearbeitet. Noch sind es zwar knapp drei Monate bis zum Saisonstart am 1. Mai, doch bis dahin muss alles bereit sein bei der Öchsle-Museumsbahn. Im vergangenen Jahr wurden die Fahrgastzahlen nochmals gesteigert. Man ist der magischen Zahl von 50000 Passagieren schon sehr nahe gekommen. Das Öchsle zählt damit zu den erfolgreichsten und besucherstärksten Museumsbahnen in ganz Deutschland.
Das stachelt an. Knapp ein Dutzend Männer und eine Frau stellen sich Samstag für Samstag in den Dienst der Sache. Sie arbeiten ehrenamtlich und mit kaum zu überbietendem Engagement.
Bis aus Tuttlingen kommen die Eisenbahnfreunde nach Warthausen, um an der Erhaltung der Museumbahn zu arbeiten. Bei der Hauptlok des Öchsle, der inzwischen 64-jährigen 99 788 Berta sind dringende Reparatur- und Renovierungsarbeiten nötig. „Alle Teile werden gecheckt, gereinigt und wenn es notwendig ist, auch ausgetauscht", sagt Benny Bechter, Vorsitzender des Öchsle-Schmalspurbahnvereins. „Berta" wurde 1956 bei Lokomotivbau Karl Marx in Babelsberg in einer Nachbauserie des sächsischen Typs VII K gebaut.
Und das wird wie jedes Jahr mit besonderer Akribie erledigt, denn Lok Berta muss zur jährlichen Zwischenuntersuchung ebenso wie acht Waggons, bei denen eine ausführliche Hauptuntersuchung ansteht. Spätestens nach acht Jahren ist diese Abnahme durch einen Eisenbahnsachverständigen vorgeschrieben. „Das kriegen wir auf jeden Fall hin", betont Bechter. "Unser Öchsle ist gut in Schuss." Bechter ist wie seine Kollegen mit schwarzer Farbe verschmiert. Das gehöre dazu, wenn man in einem Lokschuppen arbeitet. Alle haben nur eins im Auge, dass das Öchsle wieder pünktlich über die Strecke zwischen Warthausen und Ochsenhausen dampfen kann. Insgesamt sind bei der Öchsle Bahn zwölf Personenwagen, ein Speisewagen, zwei Gepäckwagen und der besonders beliebte Cabriowagen im Einsatz. Auch dieser offene Sommerwagen muss in diesem Jahr zur Hauptuntersuchung, bei der wie beim Auto alle sicherheitsrelevanten Teile geprüft werden. Zweimal am Tag wird die Museumsbahn in der Saison an den Fahrtagen wieder auf der Strecke Warthausen nach Ochsenhausen und zurück verkehren. „Wir freuen uns schon auf die Testfahrt Ende April", erklärt Benny Bechter. „Spätestens dann werden die letzten Arbeiten erledigt sein." Auch in der kommenden Saison wird es neben dem regelmäßigen Fahrplan wieder viele Sonderfahrten geben, die beim Publikum sehr gut ankommen. Jedes Jahr lässt sich das Öchsle auch neue Veranstaltungsformen einfallen. „Wir sind da ziemlich kreativ und haben auch tolle Partner", sagt Benny Bechter. So wird es am 4. Juli erstmals einen Hopfenexpress in Zusammenarbeit mit der Schussenrieder Brauerei Ott geben. Dabei steht dann unter anderem eine Bierverkostung auf dem Programm. Neu ist auch der Kindertag mit dem bekannten Zauberer Joe Brösele am 16. August. Aber auch die sehr beliebten Blasmusik- oder Teddybärfahrten können in diesem Jahr wieder gebucht werden.
INFO: Das Öchsle startet am 1. Mai in die Saison 2020. Reservierungen sind bereits jetzt unter Telefon 07352/922026 möglich. Nähere Informationen auch im Internet unter www.oechsle-bahn.de

Geschwindigkeitsüberschreitungen

Ort	Tattag	gemessene Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen
L 265, OEG Ochsenhausen	03.12.2019	257	3
L 265, OEG Goppertshofen	04.12.2019	151	5
K 7574, OEG Oberstetten	06.12.2019	55	8
Bahnhofstraße, Zone 30 km/h	06.12.2019	306	6
K 7569, OD	11.12.2019	198	3

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller
Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.
Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Umwelt aktuell

Leerung Papiertonne und Abholung Gelber Sack

Die nächste Leerung der **Papiertonne** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Donnerstag, 20. Februar 2020**, statt. Die Tonnen müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.
Die nächste Abholung der **Gelben Säcke** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Freitag, 21. Februar 2020**, statt. Die Gelben Säcke können in der Papiertonne abgeholt oder an den Straßenrand gestellt werden. Sie müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Gelben Säcke möglichst in der Blauen Tonne zur Abholung bereitzustellen, da diese dann nicht beschädigt werden können.
Bitte beachten Sie außerdem, dass die Säcke frühestens am Vorabend zur Abholung bereitgestellt werden dürfen.

Gefährliche Abfälle

Gefährliche Abfälle oder Problemstoffe sind Abfälle, die bei der Anwendung und Entsorgung Gesundheit oder Umwelt schädigen können. Sie müssen deshalb getrennt vom Hausmüll entsorgt werden.
Wie werden Sie gefährliche Abfälle los?
Zweimal pro Jahr lässt der Abfallwirtschaftsbetrieb Problemstoffe in jeder Gemeinde einsammeln.
Die nächste Problemstoffsammlung in **Ochsenhausen** findet statt am **Freitag, 21. Februar 2020 von 8:45 bis 10:00 Uhr beim Bau**hof (Untere Wiesen 15).
In **Mittelbuch** findet die nächste Problemstoffsammlung am **Freitag, 28. Februar 2020, von 8:00 bis 8:30 Uhr bei der Festhalle** statt.
Weitere Termine finden Sie im Internet unter awb-biberach.de. Sie können jeden Termin im Landkreis wahrnehmen.
Zu den Problemstoffen gehören:
Akkus, Batterien, Chemikalien, Energiesparlampen, Medikamente, Lacke, Farben, Klebstoffe, Laugen, Säuren, Pflanzenschutz-, Dünge-, Putz- und Reinigungsmittel, Farb- und Spraydosen, die nicht vollständig leer sind.
Was wird nicht angenommen?
Eingetrocknete Dispersionsfarben können Sie mit der Restmülltonne entsorgen. Glühbirnen gehören in den Restmüll. Leere Spraydosen und gesäuberte Farbdosen kommen in den Gelben Sack. Auch Altöl und Altreifen werden nicht angenommen. Altreifen können Sie über Ihren Reifenhändler (gegen Kostenbeteiligung) entsorgen. Altöl muss jede Ölverkaufsstelle in der Menge des neu erworbenen Öls kostenlos zurücknehmen. Deshalb unser Tipp: Beim Kauf von frischem Öl Beleg als Gutschein für die Rückgabe verlangen.

Energieagentur

energieagentur

Gebäudeenergieberatung wird für Gebäudeeigentümer günstiger
Zum 1. Februar stieg der maximale Zuschuss des Bunds für die Planung einer energetischen Sanierung für Ein- und Zweifamilienhäuser von 800 auf 1.300 Euro. Auch für größere Gebäude und Baubegleitung bessern sich die Konditionen.
Als Hauseigentümer Energie und Geld sparen? Eine Gebäudeenergieberatung zeigt auf, wie dies optimal möglich ist und stellt eine solide Entscheidungsgrundlage für eine erfolgreiche energetische Sanierung dar. Dank einer deutlichen Erhöhung der Förderung durch die Bundesregierung zum 01. Februar 2020, beläuft sich der vom Eigentümer zu zahlende Eigenanteil nur noch auf 20 Prozent des förderfähigen Beratungshonorars: Für eine Vor-Ort-Beratung im Ein- oder Zweifamilienhaus gibt es nun bis zu 1.300 Euro Zuschuss – das sind 500 Euro mehr als bisher. Bei Beratungskosten von 1.600 Euro beispielsweise beliefe sich der Eigenanteil auf 320 Euro. Ausgezahlt wird der Zuschuss vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Für Eigentümer wichtig zu wissen: Um von zinsgünstigen KfW-Sanierungskrediten und Zuschüssen zu profitieren, ist eine Energieberatung Pflicht.
Auch für Eigentümer von Wohngebäuden mit drei oder mehr Wohneinheiten steigt die Förderung: Deren Beratung wird nun mit maximal 1.700 Euro, das entspricht 600 Euro mehr als bisher, unterstützt. Zusätzlich wird Wohnungseigentümergemeinschaften ein zusätzlicher einmaliger Zuschuss von bis zu 500 Euro gewährt, wenn der Beratungsbericht in der Eigentümerversammlung erläutert wird.
Informationen gibt es bei der Energieagentur Biberach unter www.energieagentur-biberach.de oder unter 07351 - 37 23 74.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Ralf Berti · Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 15. Februar

Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse,
Rottum:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 16. Februar - 6. Sonntag im Jahreskreis

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Vorstellung der Erstkommunionkinder
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier,

Montag, 17. Februar

Erlenmoos:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 18. Februar

Altenzentrum:	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	19.00 Uhr	entfällt

Mittwoch, 19. Februar

Steinhausen:	07.40 Uhr	Schülermesse
Herz Jesu:	09.00 Uhr	Hausfrauenmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Totengedenken

Donnerstag, 20. Februar

Steinhausen:	19.00 Uhr	entfällt

Freitag, 21. Februar

Bellamont:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 22. Februar - Kathedra Petri

Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse,
Bellamont:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Rosenkranzgebet in Mittelbuch
Montag u. Freitag 16.30 Uhr (Kirche)
Mittwochs 18.30 Uhr (Kirche)

Gottesdienstzeiten-Vorschau
Sonntag, 23.02., 08.30 Uhr Eucharistiefeier

Erstkommunion Vorbereitung 2020
Kerzenbasteln
Am kommenden Freitag, 14. Februar findet das Kerzenbasteln der Erstkommunionkinder im Kath. Gemeindehaus Ochsenhausen statt. Treffpunkt 14.30 Uhr, Ende ca. 16.30 Uhr. Herzliche Einladung dazu!

Buße Beichte
„Was mache ich denn schon Schlimmes? Bei mir läuft doch alles gut.“ „Meine Konflikte und Spannungen kann ich doch wohl mit dem Betroffenen selbst regeln.“ „Wieso soll ich das dem Priester erzählen? Mit meinem Herrgott spreche ich direkt.“ Sicher kennen wir alle diese und ähnliche Gedanken. Und all das hat auch seine Berechtigung. Natürlich ist es wichtig, Streitigkeiten und Probleme unter den Beteiligten direkt zu klären und in den Familien eine Kultur der Versöhnung zu entwickeln. Selbstverständlich können und sollen wir mit Gott direkt sprechen – im persönlichen und gottesdienstlichen Gebet können wir seine Vergebung auf vielfältige Weise erfahren.
Wenn die Kirche dennoch zur Beichte einlädt, dann deshalb, weil hier Gottes unbegrenzte Güte und Vergebungsbereitschaft in besonderer Weise für jeden einzelnen spürbar wird. Versöhnung mit Gott kann als persönliche Befreiung erfahrbar werden. Damit gibt die Kirche zugleich eine Antwort auf die Sehnsucht, die wir alle kennen – die Sehnsucht, wirklich neu anfangen zu können. Diese ganz persönliche Zusage und die Freude darüber wollen wir den Kindern in der Schule und beim Versöhnungstag näherbringen. Sie werden in der Vorbereitung lernen, auf ihr Gewissen zu hören und sensibel wahrzunehmen, wo sie etwas falsch machen. Zu diesem Thema möchte ich alle Erstkommunion Eltern der Seelsorgeeinheit am **Dienstag, 18.Februar** ins Gemeindehaus St. Georg Ochsenhausen herzlich einladen. Beginn ist um 20.00 Uhr! Machen Sie sich mit Ihrem Kind gemeinsam auf den Weg zu dieser grundlegenden menschlichen und religiösen Erfahrung!
Einladungskarten
An beiden Veranstaltungen können die bestellten Einladungskarten erworben werden!
Ihr Robert Gerner, Gemeindereferent

Kirchengemeinderatswahl 22. März 2020
Endgültiger Wahlvorschlag in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen-Erlenmoos

Wie sieht's aus?

Der Wahlausschuss hat den endgültigen Wahlvorschlag gem. § 5 WahlO für die Kirchengemeinderatswahl festgestellt. In unserer Gemeinde hat der Kirchengemeinderat 10 Sitze.
Es kandidieren:
Arnold, Klaus, Maschinenbauingenieur, Eichbühl, Roter Straße 132
Cortese, Antonio, Rentner, Ochsenhausen, Ulmer Straße 83
Kahle, Joachim, Architekt, Ochsenhausen, Biberacher Straße 23
Kobsa, Karin, Dipl. Sozialpädagogin/Religionslehrerin, Oberstetten, Schildweg 2/1
Maier, Cornelia, Industriekauffrau, Ochsenhausen, Ersing 1
Maucher, Michael, Berufsschullehrer, Ochsenhausen, Karrenweg 15
Miller, Karl, Techniker, Erlenmoos, Weiherstraße 10
Schick, Jennifer, Immobilienkauffrau, Ochsenhausen, Lerchenstr. 7
Weckemann, Klaus, Ingenieur, Ochsenhausen, Richterweg 5
Ziesel, Stefan, Parkett- u. Fußbodenlegermeister, Ochsenhausen, Schloßstraße 36
Wir danken jetzt schon allen Kandidierenden ganz herzlich, dass sie sich für dieses wichtige Amt in unserer Kirchengemeinde zur Verfügung stellen.
Informationen zur Wahl finden Sie auch im Internet unter: www.wiesiehtsaus.de

Offener Treff für Alleinerziehende in Ochsenhausen mit Kaffee/Tee
Die Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. lädt In Kooperation mit der Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen alle alleinerziehende Mütter und Väter zu einem offenen Treff am Samstag, 29. Februar von 14.30 bis

16.30 Uhr ins Kath. Gemeindehaus St. Georg, Jahnstr. 6 in Ochsenhausen ein. In regelmäßigen Abständen wird dieser offene Treff mit Kinderbetreuung angeboten. Gespräch, Austausch, gemeinsamer Spaß und ein gutes Miteinander sind die Grundlagen unserer Treffen. Auch aktuelle Themen, die für die Teilnehmer in deren Lebensbezügen wichtig sind, können aufbereitet werden. Wir freuen uns auf ihr Kommen! Das Treffen beginnt um 14.30 Uhr. Getränke gibt es vor Ort. Verantwortlich: Tanja Beck-Huber, Familientherapeutin, Dürmentingen, Tel.: 07371/909526.

Veranstaltungshinweis Katholisches Dekanat Biberach und Saulgau
„Dein Wort ist meinem Fuß eine Leuchte, ein Licht für meine Pfade." (Ps 119,105)
Praxis-Workshop für Lektorinnen und Lektoren
Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am Samstag, 07.03.2020 von 9:30 bis 12 Uhr im kath. Gemeindehaus Laupheim (Mittelstr. 32, 88471 Laupheim einen Praxis-Workshop für LektorInnen an. Kirchenmusikdirektor Matthias Wolf und Dekanatsreferent Björn Held bieten konkrete Unterstützung sowie die Möglichkeit zum Austausch an. Geplante Themen sind: Bedeutung und Rolle des Lektors/der Lektorin, Impulse und Hilfen für einen wirkungsvollen Vortrag, neue Einheitsübersetzung und neue Lektionare, Praxisübungen in der Kirche.
Angesprochen sind Lektor*innen (Anfänger und Fortgeschrittene).
Bitte mitbringen: Lektionar.
Anmeldungen bis Donnerstag, 05.03.2020 an die Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel: 07351 8095 400, Fax: 8095 405, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Benediktsbote Ostern 2020
Vom 04. April bis 18. April 2020 erscheint für die ganze Seelsorgeeinheit wieder der Benediktsbote.
Bitte senden Sie uns rechtzeitig Ihre Artikel für die Veröffentlichung per mail zu: stgeorg.ochsenhausen@drs.de
Redaktionsschluss ist am Montag, 17. Februar 2020

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 15.02., 19.00 Uhr: K.Weckemann, G.Maricic, LeaGrieser, J.Grieser
Basilika:
So., 16.02., 10.00 Uhr: B.Hasenmaile, V.Bendel, C.Bendel, B. Kahle, J.Rath, T.Abt, E.Schnitzler, L.Schnitzler
19.00 Uhr: L.Birkle, M.Locher, JulianLocher, J.Lavan, D.Maier, S.Maier, F.Salis, L.Rentsch

Pastoralteam:
Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer John Mundolickal, T. 07352/7098663, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/9232712

Mittelbuch: Mittwoch von 16.00 – 19.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
E-Mail: StJosef.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
Steinhausen: Montag, von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr, Freitag, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
T.: 07352 8261, F.: 07352 2486, se.stscholastika@drs.de

Pfarrer Thomas Augustin
Sprechzeiten donnerstags von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Reinstetten
Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr u. Do 8.30 – 9.30 Uhr

Gemeinsame Gottesdienstordnung vom 14.2. – 23.2.2020

Freitag, 14.2. – Hl. Cyrill (Konstantin) und Hl. Methodius Schutzpatrone Europas - Fest
19.00 Uhr Eucharistiefeier vom Fest in Hürbel

Samstag, 15.2.
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Reinstetten

Sonntag, 16.2. – 6. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hürbel

Dienstag, 18.2.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

Mittwoch, 19.2.
07.45 Uhr Schülermesse in Gutenzell

Donnerstag, 20.2.
08.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten, anschl. Frühstück im Pater-Rupert-Mayer-Saal

Freitag, 21.2.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Samstag, 22.2. – Kathedra Petri - Fest
14.30 Uhr Taufe in Reinstetten
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 23.2. – 7. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
09.30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

Ministranten Reinstetten
Samstag, 15.2.2020 um 19.00 Uhr: Antonia Bohn, Elisabeth Bohn, Theresia Bohn, Matthäus Bohn, Johannes Bock; Simon Bock, Lukas Härle
Altardienst: Annika Wild, Antonia Schuler
Donnerstag, 20.2. um 8.00 Uhr: Marlies Hermann, Greta Graf
Ministranten Gutenzell
Sonntag, 16.2. um 10.15 Uhr: Felicitas Miller, Teresa Miller, Sarah Liebscher, Jonas Osterrieder, Tristan Högerle, Luisa Kaspar
Mittwoch, 19.2. um 7.45 Uhr: Marius Fischer, Luis Huchler
Freitag, 21.2. um 19.00 Uhr: Letizia Sedlmaier, Natalie Mader
Ministranten Hürbel
Sonntag, 16.2. um 10.15 Uhr: Johanna Krug, Thea Geis

Ministranten Laubach
Sonntag, 16.2. um 9.00 Uhr: Sarah Maikler, Sarah Hofherr, Romy Graf, Jonas Gams
Dienstag, 18.2. um 19.00 Uhr: Adrian Gams

Wir gedenken unserer Verstorbenen:
Laubach (18.2.)
Rosmarie und August Engst, Verst. d. Fam. Fastus und Mayer
Gutenzell (21.2.)
Franz und Andreas Hutzel, Sigbert Locher, G. Geiger

Seniorengruppe Laubach
Wir laden unsere Seniorinnen und Senioren ein, am Faschingdienstag richtig lustig zu sein.
Wann: Faschingdienstag, 25.02.2020 um 14.00Uhr.
Wo: Gemeinderaum St. Michael
Warum: Fasnet
Bringt gute Laune mit,
dann wird der Nachmittag ein Hit.
Auf Euer Kommen freut sich das Betreuerteam

Senioren Gutenzell
Seniorenfasnet am 18. Februar 2020 ab 13.30 Uhr in der Festhalle Kirchberg
Hallo Senioren!
Die Fasnet naht – herzliche Einladung an alle Senioren und die es auch mal werden wollen zu unserem Fasnets-Nachmittag mit Stimmungsmusik, einem tollen Programm, Kaffee und Kuchen und reichlich Vesper und Getränke. Auf einen vollen Saal freut sich Hermann und sein Team.
Liebe Gutenzeller Senioren,
dieser freundlichen Einladung aus Kirchberg folgen wir gerne.
Wir treffen uns am 18. Februar um 13.15 Uhr am Rathaus und bilden Fahrgemeinschaften.
Freuen wir uns auf einen netten Nachmittag.
Das Seniorenteam

Senioren von Hürbel
Und schon ist sie wieder da - die Fasenacht - wo man singt und gerne lacht!
Am **Mittwoch, 19. Feb. 2020, treffen wir uns ab 14 Uhr im Gasthaus Adler.**
Mit Kaffee, Kuchen und auch herzhaftes zum Vesper lassen wir uns von Andrea verwöhnen.
Bei lustigen Einlagen, Liedern und Musik verbringen wir ein paar fröhliche Stunden in geselliger Runde.
Auf viele Gäste mit Humor und guter Laune freuen sich Irma, Klara, Dorle, Rosi und Sepp!!

Einladung Kinderchor-Projekt Palmsonntag
Dieses Jahr werden wir mit allen interessierten Kindern und Jugendlichen den Gottesdienst am Palmsonntag, 5.April, um 10.15 Uhr musikalisch gestalten. Es sind alle eingeladen, die gerne singen oder auch mit einem Instrument mitmachen möchten.
Nachdem sich im letzten Jahr bei der Erstkommunion schon eine nette Gruppe zusammengefunden und im gemeinsamen Singen viel Spass gehabt hat, möchten wir das dieses Jahr am Palmsonntag wiederholen. Es wäre toll, wenn sich noch weitere interessierte Kinder trauen würden, mit dabei zu sein. Auch die diesjährigen Erstkommunionkinder laden wir herzlich dazu ein, sich auch so auf ihr großes Fest mit vorzubereiten.
Die erste Probe findet zu Beginn der Fastenzeit am Samstag, 29. Februar, 16 Uhr im Pater-Rupert-Mayer-Saal statt.
Auf euer Kommen freut sich Jürgen Graf

„Dein Wort ist meinem Fuß eine Leuchte, ein Licht für meine Pfade." (Ps 119,105)
Praxis-Workshop für Lektorinnen und Lektoren
Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am Samstag, 07.03.2020 von 9:30 bis 12 Uhr im kath. Gemeindehaus Laupheim (Mittelstr. 32, 88471 Laupheim einen Praxis-Workshop für LektorInnen an. Kirchenmusikdirektor Matthias Wolf und Dekanatsreferent Björn Held bieten konkrete Unterstützung sowie die Möglichkeit zum Austausch an. Geplante Themen sind: Bedeutung und Rolle des Lektors/der Lektorin, Impulse und Hilfen für einen wirkungsvollen Vortrag, neue Einheitsübersetzung und neue Lektionare, Praxisübungen in der Kirche.
Angesprochen sind Lektor*innen (Anfänger und Fortgeschrittene).
Bitte mitbringen: Lektionar.
Anmeldungen bis Donnerstag, 05.03.2020 an die Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel: 07351 8095 400, Fax: 8095 405, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Prayernight in Schemmerhofen
Die JUGEND 2000 lädt am 15., 16. Februar wieder herzlich zur Prayernight nach Schemmerhofen ein. Zu Gast sein wird dieses Mal Pfr. Helmut Epp aus Immenstadt, der in bekannt unterhaltsamer aber auch tiefgründiger und praktischer Art über das Thema „Fear or Faith (Angst oder Glaube) – Wem vertraust Du?" referieren wird. Für die bis 7-Jährigen gibt's wieder ein vielseitiges Kinderprogramm (PrayerKids) parallel zum Vortrag mit eigener Katechese, Lobpreis und Kreativem. Zum ersten Mal haben wir auch für die Größeren (ab 8 Jahren) ein cooles Tweensprogramm zum Thema „Ist Glauben komisch?" zusammengestellt und laden dazu herzlich ein.
Programm Prayernight:

Sa, 16.00 Uhr	Warm Up Session, Kaffee + Kuchen
Sa, 17.00 Uhr	Input: „Eucharistie – Wandlung unseres Lebens" mit Pfr. Helmut Epp
Sa, 17.00 Uhr	PrayerKids (bis 7 Jahre)
Sa, 17.00 Uhr	Tweensprogramm: „Ist Glauben komisch?" (ab 8 Jahren)
Sa, 20.00 Uhr	Jugendgottesdienst mit Pfr. Helmut Epp anschließend gestaltete eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
Sa, 23.30 Uhr	Prayersession mit Eucharistischem Einzelsegen
So, 09.00 Uhr	Heilige Messe mit Pfr. Kilian Krug

Der Vortrag, das Tweens- und das Kinderprogramm finden im Haus St. Anna, Käppele Str. 16, 88433 Schemmerhofen (direkt neben der Wallfahrtskirche) statt. Beide Gottesdienste und die erste Nachtanbetungsstunde werden von der JUGEND 2000 Band musikalisch gestaltet. Komm und sei dabei, wann und wie lange Du möchtest. Herzliche Einladung!
Kontakt für weitere Infos: *prayernight@gmx.de*

Taizé-Fahrt 2020
Das Kath. Jugendreferat der Dekanate Biberach und Saulgau veranstaltet auch 2020 wieder eine Fahrt nach Taizé. Eingeladen sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 15 und 30 Jahren. Wir werden in Taizé wieder zelten und gemeinsam eine besonders schöne Woche verbringen mit singen, beten, Gesprächen über Gott und die Welt, nachdenken, Energie tanken und vielem mehr.
Termin: 12. April 2020 - 19. April 2020
Anmeldeschluss: Dienstag, 10. März 2020
Vortreffen: Sonntag, 29. März 2020
Kosten: 159 €

Leitung: Lisa Schädel, Gery Lang, Anna-Katharina Merk und Dominik Kern

Kontaktdaten

Katholisches Jugendreferat, BDKJ Dekanatsstelle Biberach Kolpingstr 43, 88400 Biberach, Tel: 07351/8095-500; Fax:07351/8095-510, Mail: jugendreferat-bc@bdkj-bja.drs.de Homepage: www.biberach.bdkj.info.

Rosenkranzgebet

Reinstetten	**Mittwoch um 14.00 Uhr**
Wennedach	Freitag um 14.00 Uhr
Eichen	**Freitag um 13.30 Uhr**
Hürbel	**Montag um 13.30 Uhr**
Gutenzell	**Donnerstag um 17.00 Uhr**
Laubach	**Donnerstag um 13.30 Uhr**

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352/2455
Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag u. Donnerstag jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352/9383170, E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 16. Februar 2020 - 2. Sonntag vor der Passionszeit SEXAGESIMAE

Wochenspruch: Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht. (Hebräer 3,15)

09.30 Uhr **Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Wein) im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststraße 48.**

Anschließend **Kirchenkaffee mit Getränken und Gebäck in unserer Bibliothek und zeitgleich**

ab 10.30 Uhr **Familien- und Kinderkirche im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48, heute zum Thema: „Gott, wir dürfen dir alles sagen" – übers Beten, wir sprechen mit Gott**

TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 8):

Montag, 17.02.:

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr: Kaffeetreff mit Sprechstunde (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Dienstag, 18.02.:

19.30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung (teils öffentl./teils nichtöffentl.) im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Mittwoch, 19.02.:

09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen,

14.30 Uhr AK Spurwechsel: *Führung durch das Muschelmuseum Ochsenhausen;* Dauer ca. 1 Std., anschließend Kaffee-Einkehr. Treffpunkt am Museum, Bahnhofstr. 9, Kosten ca. 7 Euro, Leitung: Christine und Uli Mebus, Tel. 07352 / 8418

19.30 Uhr Kaktus-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Donnerstag, 20.02.:

15.00 Uhr Gemeindenachmittag im Evang. Gemeindezentrum Ochs., Poststr. 48, heute zum Thema: „Gottes Reich im Kommen" (Fortsetzung)

Sonntag, 23.02.:

09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48.

13.30 Uhr Familiennachmittag im Evang. Gemeindehaus in 88489 Wain, Kirchstr. 15; „BAUERNOPFER" – warum sich Landwirte und Verbraucher entfremden; mit Benjamin Wagener, Ressortleiter Wirtschaftsredaktion, Schwäbische Zeitung, Ravensburg. Veranstaltung des Arbeitskreises Evang. Bauernwerk im Kirchenbezirk Biberach. Kontakt: Bezirksbauernpfarrer Ernst Eyrich, Kirchstr. 16, 88489 Wain, Tel. 07353 / 3485

Das Evang. Pfarramt Ochsenhausen, Pfr. Jörg Schwarz, ist vom 22.2. bis 1.3.2020 nicht besetzt. In seelsorgerlichen Notfällen und bei Beerdigungen wenden Sie sich bitte an das Evang. Pfarramt Kirchdorf an der Iller, Pfrin Ulrike Ebisch, Tel. 97354 / 444.
Das Gemeindebüro im UG des Evang. Gemeindezentrums Ochsenhausen bleibt im gleichen Zeitraum geschlossen.

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Schulen und Kindergärten

Jugendmusikschule

Blockflöten- und Gitarrenrezital
Am **Freitag**, **14. Februar 2020,** findet um **18 Uhr** in der **städtischen Galerie im Fruchtkasten** der Stadt Ochsenhausen das **Blockflöten- und Gitarrenrezital** statt.
Dieses Konzert ist der Höhepunkt der Fachbereiche Blockflöte, unter der Leitung der Lehrkraft Kerstin Högerle, und Gitarre, unter der Leitung der Lehrkräfte Stefan Eggers und Kihang Lee. Die beteiligten Schüler, Lehrkräfte und die Leitung der Jugendmusikschule Ochsenhausen freuen sich jetzt schon über Ihren Besuch! Der Eintritt ist frei.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020 des Freundeskreises der Jugendmusikschule Ochsenhausen e. V.
Der Freundeskreis der Jugendmusikschule Ochsenhausen e.V. lädt Sie recht herzlich zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, 04. März 2020, 20 Uhr, in den Schrannensaal der Jugendmusikschule** ein.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Musikschulleiterin
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
8. Aktivitäten
9. Verschiedenes

Wir würden uns sehr freuen, Sie in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Ihr Engagement und Ihre eventuell zukünftige Mitarbeit zum Wohle der Jugendmusikschule Ochsenhausen sind uns sehr willkommen.

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Wechseljahre - Auswirkungen und Behandlungsmöglichkeiten
Welche Auswirkungen und Behandlungsmöglichkeiten gibt es bei Wechseljahren? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die Bildungswerk Ochsenhausen e. V. in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).
In der Mitte des Lebens erlebt jede Frau ihre Wechseljahre. Die hiermit verbundenen hormonellen Änderungen betreffen das gesamte Leben und werden sehr unterschiedlich empfunden. Die Referenten werden die Veränderungen im Einzelnen beschreiben und die individuellen Behandlungsmöglichkeiten im Detail erläutern. Besprochen werden Lebensstiländerungen, pflanzliche und hormonelle Therapiemöglichkeiten unter Berücksichtigung der Kontraindikationen. Im Anschluss an en Vortrag besteht die Möglichkeit, den Referenten Fragen zu stellen.

Termin:	**Mittwoch, 20. Februar 2020, 19.00 – 21.00 Uhr**
Veranstaltungsort:	**Altenzentrum Goldbach Bahnhofstr. 15, 88416 Ochsenhausen**
Eintritt:	**3,00 Euro**

Die Referenten sind Dr. med. Sabine Thierauf, Fachärztin für Frauenheulkunde und Geburtshilfe, Ochsenhausen
Dr. med. Anton Schlegel, Facharzt für Allgemeinmedizin, Ochsenhausen

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.

Verbandsligamannschaften mit Niederlagen
Herren weiterhin ungeschlagen, Gemischte verliert beim Tabellenführer
Verbandsliga Württemberg Männer:
ESV Aulendorf - KSC Hattenburg 5:3 (3433:3411)
Eine knappe Niederlage, musste die erste Herrenmannschaft bei ihrem Gastspiel in Aulendorf hinnehmen. Marco Chioditti (546/0) hatte wenig entgegen zu setzen, gegen seinen heimstarken Gegner und verlor 40 Kegel. Tobias Saiger (594/1) erwischte einen guten Start und gewann die ersten zwei Sätze. Nach dem Satzverlust im dritten, musste er im vierten Satz nochmals alles zeigen um den Punkt zu machen. Mit 1:1 und -9 Kegel ging die Mittelachse ins Spiel. Tim Binanzer (545/0) hatte mit nur einem Satzgewinn das Nachsehen und musste 34 Kegel abgeben. Roland Chioditti (601/1) begann schwach, war dann in den anderen drei Sätzen aber nicht mehr von seinem Gegner zu halten. Neben dem Punkt, machte er noch ein Plus von 75 Kegel. Die Zeichen standen gut für Hattenburg, startete die Schlusspaarung doch jeweils mit einem weiteren Satzgewinn. Nach dem zweiten Satz waren es dann sogar 49 Kegel Vorsprung, doch im dritten Satz wurden Matthias Moser (591/1) und Andre Weitzmann (534/0) regelrecht überrollt, so dass es vor dem letzten Satz Unentschieden stand. Die Entscheidung im letzten Satz fiel zu Gunsten der Aulendorfer aus, die das Spiel zu ihren Gunsten drehten.
Punktgleich stehen die beiden Mansnchaften nun auf Platz 3 und 4 und können dank des Vorsprungs nun auch rechnerisch nicht mehr absteigen.
Verbandsliga Württemberg Frauen:
SV Heilbronn am Leinbach - KSC Hattenburg 5:23 (3053:2960)
Wieder im Abstiegskampf angelangt ist die Frauenmannschaft, nach der Niederlage beim Vorletzten der Liga. Vera Arnold (508/0) hatte nach spannenden Kampf mit nur 2 Kegel das Nachsehen, während Nicole Miller (480/1) durch drei Satzgewinne den Punkt sicher konnte, obwohl sie auch 4 Kegel weniger hatte. Mit diesem knappen Rückstand betrat die Mittelpaarung die Bahnen. Marina Riegger (525/1) avancierte zur Mannschaftsbesten und konnte den Rückstand egalisieren. Tanja Keller (492/0) lieferte sich ebenfalls einen engen Kampf und verlor am Ende um 4 Kegel. Noch schien alles drin zu sein für Hattenburg, als sich Sara Moser (496/1) den Punkt holte. Doch Monika Fucker (459/0) erlebte einen rabenschwarzen Tag und musste gegen die Tagesbeste deutlich Holz abgeben, was am Ende die Entscheidung für Heilbronn brachte.
2. Bezirksliga OZ:
SG Schussen II - KSC Hattenburg II 0:8 (1651:2988)
Gegen lediglich vier Gegenspieler, trat die zweiten Herrenmannschaft ihr Gastspiel an. Tim Binanzer (489/1) gewann alle Sätze

und holte 73 Kegel. Raphael Dolderer (476/1) gewann seinen Punkt trotz 17 Kegel weniger, aber drei Satzgewinnen. Christoph Weitzmann (517/1) und Felix Pfeiffer (516/1) ließen ihren Gegner ebenfalls keine Chance und gewannen alle ihre Sätze. Das 8:0 koplettierten noch Jan Schuler (474/1) und Daniel Bechter (516/1). 4 Spieltag vor Schluß steht die zweite Mannschaft immer noch ohne Punktverlust auf Platz 1

Bezirksklasse gemischt OZ Staffel 2:

KSV Baienfurt g - KSC Hattenburg g 5:1 (1979:1859)

Gegen den Tabellenführer war kein Kraut gewachsen für die gemischte Mannschaft. Irene Wolf (459/1) punktete gleich nach ihrer Reaktivierung und machte 35 Kegel gut. Elisabeth Fingerle (465/0) musste alle vier Sätze abgeben und verlor deutlich. Beim Stand von 1:1 und -23 betraten die letzten zwei Starter die Bahnen. Aber weder Josef Hermann (468/0) noch Elli Heim (467/0) war es vergönnt zu punkten, so dass es ein deutlicher Sieg für den Tabellenführer gab.

Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.

Kinderkonzert begeistert Groß und Klein

Das Kinderkonzert der Stadtkapelle Ochsenhausen in Kooperation mit der Jugendmusikschule Ochsenhausen fand am vergangenen Wochenende erstmalig im katholischen Gemeindehaus statt. Das Jugendblasorchester Ochsenhausen-Ummendorf umrahmte die Fasnetsparty mit den Dirigenten Thomas Wolf und Dimitri Frenkel musikalisch. Zwischen den unterhaltsamen Musikstücken gab es Spiele für die Kinder und am Schluss eine große Polonaise durch den voll besetzten Gemeindesaal. Die Stadtkapelle konnte ein bunt verkleidetes Publikum - Jung und Alt - im farbenfroh geschmückten Saal begrüßen.

Im Anschluss an das Konzert des Jugendblasorchesters fand die Instrumentenvorstellung für die Kinder statt. Hier bot sich die Möglichkeit, die Instrumente der Stadtkapelle mit den Lehrerinnen und Lehrern der Jugendmusikschule Ochsenhausen auszuprobieren (Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, tiefes Blech, Schlagzeug). Für diejenigen Kinder, die Interesse haben, ein ausprobiertes Instrument zu lernen, gab es einen Gutschein für eine kostenlose Probe-Unterrichtsstunde in der Jugendmusikschule. Die Besucherinnen und Besucher haben nach dem Konzert die Gelegenheit genutzt, bei Kaffee und Kuchen den Sonntagnachmittag ausklingen zu lassen und sich mit Vertretern der Stadtkapelle oder Lehrern der Jugendmusikschule auszutauschen.

Das bunt verkleidete Jugendblasorchester Ochsenhausen-Ummendorf beim diesjährigen Kinderkonzert

TTF Liebherr Ochsenhausen e. V.

Ergebnisse Amateurteams:

Herren:

Landesklasse Gruppe 8:

TTF Liebherr Ochsenhausen II vs. TSV Laupheim I 9:5

Die TTF 2 erkämpfen sich einen Heimsieg und beweisen dabei Nervenstärke – alleine 4 Spiele gingen in den Entscheidungssatz, wobei die TTF jedes dieser Spiele für sich entscheiden konnte.

Punkte für die TTF: Kobayashi/Knupfer 1, Rogg/Pfender 1, Kobayashi 2, Frey 2, Pfender 2, Tran 1

Jugend:

Jugend U18, Landesklasse Gruppe 8:

TTF Liebherr Ochsenhausen I vs. TSV Laupheim I 6:4

Die ersatzgeschwächte TTF 1 erkämpfen sich zwei wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt in der Landesklasse. Dabei konnte man sich vor allem auf die eigene Doppelstärke und eine ausgeglichene Mannschaftsleistung verlassen.

Punkte für die TTF: Röhm/Siegel 1, Gayer/Branz 1, Röhm 1, Siegel 1, Gayer 1, Branz 1

Jugend U14, Bezirksliga:

TTF Liebherr Ochsenhausen vs. TSV Ertingen 8:2

Die jüngsten der TTF spielten am Sonntag in eigener Halle groß auf und konnten gegen den TSV Ertingen einen nie gefährdeten Heimsieg einfahren. Bendel war mit insgesamt 4 Punkten der Sieggarant bei einer starken Teamleistung.

Punkte für die TTF: Bendel/Gerner 1, Bendel 3, Häbold 2, Schöner 1, Gerner 1

VdK Ochsenhausen

An die Mitglieder, deren Angehörige und Freunde des VdK-OV Ochsenhausen

Einladung

zur VdK Jahreshauptversammlung 2020

Die Vorstandschaft des VdK Ortsverbandes Ochsenhausen möchte Sie zur diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich einladen.

Am Samstag, 29. Februar, um 13.30 Uhr

im katholischen Gemeindehaus in Ochsenhausen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung – der im Jahr 2019 verstorbenen Mitglieder
3. Geschäftsbericht
   a) VdK - Vorsitzender
   b) Schriftführer
   b) VdK – Kassenbericht
   c) Revisionsbericht
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandschaft
6. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
7. Ehrungen langjähriger Mitglieder
8. Vorschau und Termine 2020
9. Verschiedenes
10. Vortrag Pflegestützpunkt Biberach
    Thema: Wie hilft der Pflegestützpunkt weiter

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an diesem, für den Ortsverband wichtigen Termin begrüßen dürfen.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Mit freundlichen Grüßen

Alois Beck, Vorsitzender

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Narrenzunft Mittelbuch

Termine
Am 24.02.2020 findet um 19.59 Uhr der Rosenmontagsball unserer Mittelbucher Vereine statt. Einlass ist 18.59 Uhr, der Eintritt beträgt 8,00 Euro für Erwachsene und 5,00 Euro für Jugendliche bis 14 Jahre. Wir freuen uns jetzt schon auf tolle Vorträge und neu in diesem Jahr, auf die musikalische Begleitung der Tanz- und Partyband In Motion.
Am Fasnetsdienstag, den 25.02.2020, lädt die Narrenzunft Mittelbuch gegen 18.30 Uhr zum Fackelzug, mit anschließender Narrenbaumverbrennung ein. Damit werden wir gemeinsam die fünfte Jahreszeit beenden.
Auf Euer Kommen freut sich die Narrenzunft Mittelbuch

Seniorengemeinschaft Mittelbuch

Fasnet-Kaffee-Kränzchen
Zu Kaffee und Kuchen und einem kurzweiligen Programm sind alle Seniorinnen und Senioren am Dienstag, 18. Februar 2020, um 14.00 Uhr im Gasthaus Traube herzlich eingeladen.
Das Organisationsteam

VdK Ortsverband Ringschnait / Mittelbuch

Einladung zur Mitgliederversammlung
Zur Mitgliederversammlung am Samstag, 07.03.2020, um 14 Uhr im Gasthaus „zur Traube" in Mittelbuch (barrierefrei),ergeht eine herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde des Ortsverbandes.
Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor.

TOP 1 Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
TOP 2 Kassenbericht
TOP 3 Bericht über die Kassenprüfung
TOP 4 Bericht des Schriftführers
TOP 5 Aussprache und Fragen zu den Berichten
TOP 6 Entlastung der Vorstandschaft
TOP 7 Ehrungen
TOP 8 Vorschau
TOP 9 Schließung der Versammlung

Anträge an die Versammlung sind bis 29.02.2020 an den Vorsitzenden
Kurt Steigmiller Buschelackerweg 24, 88416 Ochsenhausen/Mittelbuch zu richten
Die Vorstandschaft würde sich über einen guten Besuch der Versammlung freuen
Das Vorstands-Team

Vereinsnachrichten Reinstetten

Musikverein Reinstetten e.V.

Generalversammlung des Musikvereins Reinstetten e.V.
Herzliche Einladung zur Generalversammlung des Musikvereins Reinstetten e.V. am Samstag, den 29.02.2020, 20.00 Uhr im Gasthaus Hecht in Reinstetten.
Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Jugendleiterin
6. Bericht des Dirigenten
7. Bericht der Kassiererin
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Satzungsänderung
11. Wahlen
12. Ehrungen
13. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Eingeladen sind alle aktiven, fördernden und Ehren-Mitglieder sowie Jungmusiker und Freunde des Vereins. Anträge zur Versammlung sind in schriftlicher Form spätestens eine Woche vorab an den Vorsitzenden zu richten.

Narrenzunft Rottumtal-Hex Reinstetten e.V.

Einladung zur Fasnet in Reinstetten
Zu unserer **Kinderfasnet** am **Glombigen Donnerstag, 20.02.2020 ab 14:00 Uhr** laden wir alle Kinder herzlich ein.

Mit einem bunten Programm, Kaffee und Kuchen wird der Gemeindesaal zur bunten Festhalle mit tierischen Kostümen, Cowboys, Prinzessinnen und kleinen Hexen.
Der Höhepunkt der Fasnet ist dann am **Rosenmontag, 24.02.2020** mit der **Roischdedder Dorffasnet**, erreicht. Unter dem Motto **„En Roistetta feiret ma d`Fasnet groß, auf em Baurahof isch dr Deifel los"** wird am Rosenmontag für Jung und Alt ein buntes Programm geboten. **ACHTUNG:** Der Beginn wird um 1 Stunde vorverlegt - Einlass ist ab 18:00 Uhr, Beginn ist dieses Jahr bereits um 19:00 Uhr.
Am **Fasnetsdienstag, 25.02.2020**, um 18:00 Uhr findet die Fasnet mit dem alljährlichen **„Hex da Bach na lau"** ihren Ausklang.
Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher unserer Veranstaltungen und wünschen allen bis dahin eine glückselige Fasnet!
Es grüßt der Zunftrat der NZ Rottumtal-Hex Reinstetten e.V.

TSV Laubach e.V.

19 TSV Laubach e.V. 76

Herren III gewinnen sensationell
Herren Landesklasse
SG Mettenberg – TSV Laubach 9:4
Im Lokalderby gegen Gastgeber Mettenberg musste mit einer Niederlage gerechnet werden.
In den Eingangsdoppeln konnten sich Daniel Egle/Frank Meisterhans mit einem 0:3-Sieg durchsetzen, in den Einzeln war Egle zweimal (1:3, 0:3) und Jochen Keller (0:3) erfolgreich. Weitere Punkte folgten nicht, so blieb es beim 9:4.

Herren III Kreisklasse
TTC Bussmannshausen – TSV Laubach III 6:8
Den Herren III gelang am Samstag ein sensationeller Coup gegen die Tabellenführer vom TTC Bussmannshausen. Für die ersatzgeschwächten Gastgeber war es die erste Niederlage seit zweieinhalb Jahren.
Die glücklichen Umstände trugen zwar zum Laubacher Erfolg bei, am Ende war es jedoch ein verdienter Sieg.
Nach den Eingangsdoppeln stand es 1:1. Gerhard Schuler/Andreas Schoch konnten sich 0:3 durchsetzen, Roland Wiest/Karin Geyer unterlagen mit 3:0. Die beiden ersten Einzel musste der TSV abgeben, aber das hintere Paarkreuz mit Geyer (0:3) und Schoch (0:3) konnte den Spielstand wieder ausgleichen (3:3).
Laubach verbuchte daraufhin vier Einzelsiege in Folge: Schuler (1:3), Geyer (0:3), Schoch (1:3) und Wiest (0:3) holten sich einen 4:7-Vorsprung. Es wurde spannend. Die nächsten beiden Einzel gingen wieder aufs Konto der Gastgeber zum 6:7. Den letzten Punkt erhielt Schuler kampflos nach verletzungsbedingter Aufgabe des Gegners.
6:8-Sieg für Laubach!

Jungen U18 Bezirksliga
TSV Laubach U18 – TTC Onstmettingen 6:4
Trotz ihrer bisherigen Negativ-Bilanz zeigten sich die Gäste von der Alb als starke Mannschaft.
Nach den Eingangsdoppeln stand es durch den 3:1-Sieg von Elias Egle/Christoph Keller 1:1.
In den Einzeln folgten Punkte von Egle (3:0, 3:0), Annalena Schoch (3:1) und Keller (3:0) zum 5:2-Zwischenstand. Die Gäste verkürzten durch zwei knappe 2:3-Siege auf 5:4.
Im letzten Einzel machte Keller mit 3:0 das Endergebnis klar und Laubach übernahm damit die Tabellenführung.

Jungen U18 II Kreisliga
TV Ostrach - TSV Laubach U18 II 6:4
Das Spiel der Jungen U18 II in Ostrach wurde auf Sonntagmorgen verlegt. Sie kehrten vom Tabellenführer mit einer knappen Niederlage zurück.
Nach den Eingangsdoppeln stand es 1:1.
Matthias Keller/Simon Süka mussten ihr Doppel dem Gastgeber überlassen, Tom Zweifel/Lara Segmiller gewannen ihr Spiel im fünften Satz klar.
Einzelpunkte holten Keller (0:3), Segmiller (0:3) und Süka (2:3).

Jungen U14 Bezirksklasse
TSV Laubach U14 – SV Steinhausen/Rottum 5:5
Das Eingangsdoppel entschieden David Keller/Niklas Segmiller nach 2:0-Satzführung im fünften Satz in der Verlängerung mit 14:12 für sich.
Keller war in den Einzeln erneut der erfolgreichste Spieler des Tages. Mit seinen drei Siegen sowie einem 3:0-Sieg von Segmiller stand das Unentschieden fest.

Am kommenden Wochenende stehen folgende Begegnungen an:
Freitag, 14.02.2020
Jungen U18 Bezirksliga
18:30 Uhr SF Schwendi – TSV Laubach U18
Samstag, 15.02.2020
Jungen U14 Bezirksklasse
10.00 Uhr TSV Laubach U14 – TSV Warthausen
Jungen U18 II Kreisliga
10.00 Uhr TSV Laubach U18 II – SV Steinhausen II
Herren III Kreisklasse
15.30 Uhr TSV Laubach III – SV Steinhausen IV
Herren II Kreisliga A
18.00 Uhr Hürbler Sportverein – TSV Laubach II
Herren Landesklasse
19.00 Uhr TSV Laubach – TTC Tailfingen-Margrethausen

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg
TSV Laubach

Vorankündigung
Alteisensammlung des TSV Laubach
Auch dieses Jahr sammelt der TSV in Goppertshofen, Eichen und Laubach wieder Alteisen.
Termin hierfür ist wie immer das Wochenende nach Christi Himmelfahrt, also am Freitag, 22. Mai und Samstag, 23. Mai 2020.
Wer bereits vor dem Sammeltermin Alteisen oder Weißmöbel entsorgt haben möchte oder wer in Ochsenhausen oder Reinstetten Alteisen hat und dies unserem kleinen Dorfverein zukommen lassen möchte, kann sich gerne melden; wir holen es verbindlich nach Absprache ab.
Telefonische Anmeldung in diesen Fällen bitte bei Karl Feger (07352-1556) oder Fritz Saalmüller (07352-1891).

Vielen Dank im Voraus für Ihre Alteisenspende
TSV Laubach

Sonstiges

ZfP Südwürttemberg

Ambulant Betreutes Wohnen
Offene Beratung
Jeden Donnerstag findet eine Sprechstunde im Gebäude des ehemaligen Krankenhauses in Ochsenhausen statt.

Zwischen 14 und 16 Uhr steht eine Fachkraft als Ansprechpartner zur Verfügung, Tel. 07351 37378300.

Pflegestützpunkt

Landkreis Biberach

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe

Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen" – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für rechtliche Betreuer gibt es am Dienstag, 25. Februar, um 19 Uhr eine Fortbildungsveranstaltung beim Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V., Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach, drittes Obergeschoss zum Thema **„Umgang mit demenzkranken Menschen"**. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de.

Ausstellung „BEGEGNUNG", Ehsan Nakad im Q-Stall Ochsenhausen

Energie und Emotion – inspiriert durch „BEGEGNUNG", das sind Elemente, die der Künstler Ehsan Nakad im Mittelpunkt seiner neuen Ausstellung präsentiert.
„Malen ist Kommunizieren ohne Worte" sagt Ehsan Nakad, gebürtiger Syrer, der seit wenigen Jahren in Ochsenhausen lebt, arbeitet und malt. „Begegnung" hat er seine neueste Ausstellung überschrieben und über jede Begegnung mit uns freut sich der Künstler. Er betont: Man wird geprägt von seinen Begegnungen – persönlich im Gespräch wie auch durch Lesen, Betrachten und Hören. Man nimmt die Begegnungen in seine Vorstellung auf und interpretiert auf dem Hintergrund seines eigenen Verständnisses. „Malen ist meine Leidenschaft" charakterisiert der Autodidakt sein Verhältnis zur darstellenden Kunst. Ausdrucksstark und voller Symbolik bannt er Erfahrungen und Empfindungen in meist kräftigen, leuchtenden Farben auf die Leinwand. Der Künstler sucht seine Ausdrucksform in Themen der alltäglichen und geschichtlichen Erfahrungen, Symbolen, Technik und Farben. Er experimentiert mit seinen Erfahrungen durch Umsetzen auf der Leinwand. Sein Lebensweg spiegelt sich in den Bildern wieder – in Syrien, in Venezuela, in Deutschland – als Teil seiner Familie. Die öffentliche Ausstellungseröffnung im Q-Stall (Café Schäfer), Schlossbezirk 1/1 in Ochsenhausen ist am Freitag, 14. Februar 2020 um 19.00 Uhr. Sie wird musikalisch unterstützt durch die Tochter des Künstlers, Rita Nakad, virtuose Violinistin mit Master- Performance Abschluss und Erfahrungen als Akademistin im Kammerorchester Basel.

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag, 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr; Sonntag, 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Der Künstler Ehsan Nakad vor einem seiner Werke.

Das Kreisforstamt informiert

Pflanzschulung für interessierte Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer

Das Kreisforstamt bietet am Freitag, 13. März von 13 bis zirka 16.30 Uhr im Erolzheimer Wald eine Pflanzschulung an.
Mit der Pflanzung einer neuen Waldgeneration wird der Grundstein für eine zukünftige, klimastabile Entwicklung gelegt. Allerdings hängt der Erfolg einer Pflanzung von vielen Faktoren ab. Welche Arbeitsschritte nötig sind, was dabei zu beachten ist und warum es sich lohnt, sich im Vorfeld intensiver mit dem Thema Pflanzgut und Pflanzung zu beschäftigen, sind Themen der Pflanzschulung. Treffpunkt für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist die Notrufsäule an der Landstraße L 260, zirka 1,3 Kilometer nach der Ortsausfahrt Erolzheim in Richtung Kirchberg. Um Anmeldung unter Telefon 07351 52-7021 oder -7029 wird gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Das Landwirtschaftsamt informiert

Vorbereitungslehrgang für die landesweite Meisterprüfung im Beruf Hauswirtschaft ab Oktober 2020

Als landesweit zuständige Stelle für die Aus- und Fortbildung im Beruf der Hauswirtschaft organisiert das Regierungspräsidium Tübingen die Meisterprüfung im Beruf Hauswirtschaft zentral für ganz Baden-Württemberg. In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung vor. Die Teilnahme an diesem Vorbereitungslehrgang ist nicht Zulassungsvoraussetzung für die Meisterprüfung, wird aber empfohlen. Die Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft Biberach bietet ab Oktober 2020 bei genügend Interessenten erneut einen Vorbereitungslehrgang für die Meisterprüfung im Jahr 2022 an. Vermittelt werden an zwei Tagen pro Woche berufliche Handlungskompetenzen in den Fächern betriebliche Kommunikation, Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensführung, hauswirtschaftliche Versorgungs- und Betreuungsleistungen sowie im Bereich der Einkommenskombinationen. Der Praxisbezug wird in Form von Projektarbeiten vertieft.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Meisterprüfung ist eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in und eine anschließende Berufstätigkeit von mindestens zwei Jahren. Ferner können an der Meisterprüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben einer Meisterin/eines Meisters nachweisen. Als Ansprechpartnerin steht Irmgard Jörg per E-Mail irmgard.joerg@biberach.de oder unter der Telefonnummer 07351 52-6732 zur Verfügung. Am Mittwoch, 18. März 2020, findet zudem der Infotag Hauswirtschaft am Landwirtschaftsamt in Biberach statt, bei dem Interessierte die Möglichkeit haben, sich vor Ort über den Vorbereitungslehrgang zu informieren.

Vorträge zu aktuellen Themen in der Landwirtschaft: Ökologischer Landbau, Flächenverbrauch, Klimawandel und Wasserrecht

Das Landwirtschaftsamt lädt für Freitag, 21. Februar, zu verschiedenen Vorträgen über aktuelle Themen in der Landwirtschaft ein. Die Vorträge finden im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt.

10 Uhr - Marktsituation ökologischer Landbau – Entwicklungsmöglichkeiten für landwirtschaftliche Betriebe
Referent: Erhard Gapp – Demeter Beratung e.V.

10 Uhr - Standortsicherung gegenüber heranrückenden Bebauungen
Referenten: Bernhard Steigmiller und Joschko Luib vom Landwirtschaftsamt Biberach

11 Uhr - Regionale CO_2-Kompensation durch Humusaufbau, gut für den Landwirt, gut für das Klima, gut für die Gesellschaft.
Referent: Wolfgang Abler – CarboCert GmbH

11 Uhr - AwSV – Wasserrecht und Bauen
Referent: Dr. Hansjörg Nußbaum – LAZBW

Informationsveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag 2020

Zum Gemeinsamen Antrag 2020 veranstaltet das Landwirtschaftsamt vier Informationsveranstaltungen. Bei den vier Terminen, in Laupheim, Ochsenhausen, Ingoldingen und Hailtingen, informiert das Landwirtschaftsamt zu den Themen Zahlungsansprüche, Greening und Agrarumweltmaßnahmen des Förderprogramms für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (FAKT). Im Zuge der Verbesserung der Biodiversität ergeben sich vor allem bei den Agrarumweltmaßnahmen erweiterte Fördermöglichkeiten. Ebenso sind die Veränderungen bei der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) in den Wasserschutzgebieten durch die neue Düngeverordnung ein Thema. Ein weiterer Schwerpunkt bildet die grafische Antragstellung des Gemeinsamen Antrags im Online-Programm Flächeninformation und Online Antrag (FIONA). Dabei werden alle bewirtschafteten Schläge im Luftbild markiert und diese Fläche in den Antrag auf Ausgleichsleitungen übernommen.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr und finden an folgenden Terminen statt:

Laupheim, Gasthaus Schützen, Mittwoch, 26. Februar 2020
Ochsenhausen, Gasthaus Adler, Dienstag, 3. März 2020
Ingoldingen, Musikerheim, Donnerstag, 5. März 2020
Hailtingen, Bräuhaus, Montag, 9. März 2020

Bei den Veranstaltungen werden Fragen zum Gemeinsamen Antrag bereits vorab geklärt. Somit werden beste Voraussetzungen geschaffen, dass die Anträge korrekt gestellt werden.

Das Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert

Bibliothek/Mediothek im BSZ während der Winterferien geschlossen

In den Winterferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Freitag, 21. Februar, bis Freitag, 28. Februar 2020 geschlossen. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien zu folgenden Zeiten zugänglich: Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr.

Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- **Teamcoaching**
  ab Donnerstag, 20.02.20 (4 x donnerstags 14-tägig)
  von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
  Kosten: 45 €
- **Excel 2016 - Aufbaukurs**
  ab Dienstag, 03.03.20 (4 x dienstags)
  von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr
  Kosten: 68 €
- **Word 2016 - Grundkurs**
  ab Mittwoch, 04.03.20 (3 x mittwochs)
  von 17:15 Uhr bis 19:30 Uhr
  Kosten: 55 €
- **Schweißen und Metallgestaltung**
  ab Dienstag, 10.03.20 (4 x dienstags)
  von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr
  Kosten: 120 €
- **Töpferkurs für Kinder für das Osternest**
  am Dienstag, 10.03.20 von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr
  Kosten: 35 € (inkl. Material)
- **Modellieren mit Ton nach eigenen Vorstellungen**
  am Do, 12.03.20/Fr.13.03./Fr.27.03.2020
  von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr
  Kosten: 60 € (inkl. Material)
- **Naschkatzen backen Leckeres fürs Osternest - Kinderbackkurs**
  am Freitag, 20.03.20 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
  Kosten: 15 €
- **Alles rund um die Bewerbung**
  ab Montag,23.03.20 (2 x montags)
  von 16:00 Uhr bis 18:15 Uhr
  Kosten: 39 €
- **Seminar Praxisanleitung in Kindertageseinrichtungen**
  am Fr, 27.03.20/Mo.30.03.20/Di.31.03.20
  von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
  Kosten: 120 €

Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim

- **EDV-Tastschreiben nach dem 10-Finger-System**
  ab Mittwoch, 04.03.20 (5 x mittwochs)
  von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
  Kosten: 60 € (inkl.Arbeitsblätter)

Die Inhalte der Kurse, und Anmeldung für die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de oder bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223, yvonne.richter@biberach.de

Das Kreisjugendamt informiert

Neue therapeutische Scheidungskindergruppen starten im März

Ab März 2020 beginnen in Biberach wieder therapeutische Scheidungskindergruppen unter der Trägerschaft des Kinderschutzbundes Biberach. Teilnehmen können Kinder aus dem gesamten Landkreis. Das Angebot ist kostenlos. Es werden zwei Gruppen für Kinder angeboten, deren Eltern sich aktuell trennen oder bereits getrennt haben. Eine Gruppe ist für Kinder von sieben bis zirka zehn Jahren und eine weitere für die Altersgruppe von neun bis dreizehn Jahren.

Zwölf Termine

Die Kinder treffen sich zu insgesamt zwölf Terminen, beginnend mit einer „Schnupperstunde" und abschließend mit einem Abschiedsfest. Zwei Diplom-Sozialpädagoginnen und ein Heilpädagoge, die außerdem eine qualifizierte Ausbildung zum Familientherapeuten haben, leiten die Gruppe.

Die Gruppenleiter führen die Kinder behutsam an das für sie oft belastende Thema „Scheidung" heran.

Sie geben ihnen die Möglichkeit, ihren Gefühlen Ausdruck zu verleihen, die eigenen Bedürfnisse zu erkennen und einen eigenen Standpunkt zu der neu entstandenen Situation zu entwickeln. Wichtiger Bestandteil der Gruppenstunden ist der Austausch der Kinder untereinander im geschützten Raum der Kindergruppe. Es werden unterschiedliche Medien eingesetzt, die es den Kindern erleichtern sollen, ihr Befinden auszudrücken.

Bei aller Ernsthaftigkeit sollen der Spaß und das Spiel in den Gruppenstunden nicht zu kurz kommen. Um den Kindern den Einstieg in das Gruppengeschehen zu erleichtern, werden in der ersten Stunde auch Kinder aus den vergangenen Gruppen eingeladen, die dann von ihren Eindrücken aus den Gruppenstunden berichten.

Den Eltern wird ein Elterninformationsabend angeboten, bei dem inhaltliche Aspekte der therapeutischen Trennungskindergruppe besprochen werden. Zudem sind die Eltern, wie auch die Geschwister der Kinder, zu einem gemeinsamen Abschiedsfest eingeladen. Das Gruppenangebot ist kostenlos. Bei fester Zusage nach der Schnupperstunde wird eine regelmäßige Teilnahme vorausgesetzt.

Information und Anmeldung

Bei der Anmeldung findet ein kurzes Informations- und Kennlerngespräch statt. Anmeldungen sind möglich über das Sekretariat des Kreisjugendamtes unter der Telefonnummer 07351 52-6233 oder per E-Mail an christina.abler@biberach.de.

Was müssen wir heute tun, dass wir auch in Zukunft noch Ehrenamtliche gewinnen?

Was motiviert Menschen für ein Ehrenamt? Warum engagiert man sich? Wie entwickelt sich das Ehrenamt in unserer Gesellschaft? Diese Fragen stellen sich viele Vereinsvorstände, Jugendleiter und Engagierte in Kirchengemeinden. Es gibt leider keine Patentlösung. Diese Veranstaltung möchte aber den gestellten Fragen auf den Grund gehen und zeigt Ehrenamt als einen geplanten Prozess dar, den man heute schon aktiv gestalten muss, wenn man morgen noch aktives ehrenamtliches Engagement haben will. Als Referent konnte Dirk Werhahn gewonnen werden, er kommt aus der evangelischen Jugendarbeit und war zusammen mit dem Sozialwissenschaftlichen Institut Stuttgart an der Ehrenamtsstudie der Erzdiözese Freiburg beteiligt.

Der Workshop „Was müssen wir heute tun, dass wir auch in Zukunft noch Ehrenamtliche gewinnen?" des BDKJ Jugendreferates der Dekanate Biberach und Saulgau gemeinsam mit dem Kreisjugendring Biberach e.V. findet am Freitag, 06. März von 16.45 bis 21.00 Uhr im Alfons-Auer-Haus (Kolpingstraße 43, 88400 Biberach) statt. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine verbindliche Anmeldung über info@kjr-biberach.de oder 07351/3470746 aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl notwendig.

IHK Ulm berät Existenzgründer

Am Dienstag, 18. Februar 2020, findet von 9 bis 17 Uhr für künftige Unternehmensgründer ein Beratungstag der IHK Ulm im Biberacher Landratsamt, Rollinstraße 9, 3. Obergeschoss, Zimmer 3.06, statt. In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Biberach und der Stadt Biberach bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) Ulm allen Gründungswilligen aus dem Landkreis die Möglichkeit, sich vor Ort beraten zu lassen.

Jutta Peschel, Existenzgründungsberaterin der IHK, steht für Gespräche im Landratsamt Biberach zur Verfügung. Im Stundentakt können Projekte aus dem gewerblichen Sektor sowie dem Handel- und Dienstleistungsbereich besprochen werden. Unerlässliche Vorbereitungsmaßnahmen, erfolgsbestimmende Faktoren sowie Chancen und Risiken der Existenzgründung werden individuell erläutert.

Die Beratungstermine werden in Absprache mit Jutta Peschel, Starter Center, Starthilfe und Unternehmensförderung, IHK Ulm, vereinbart (Telefon: 0731 173-250). Weitere Informationen zur Existenzgründung können unter www.ulm.ihk24.de abgerufen werden.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Obstbaum-Schnittkurs im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach

Im Februar ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Daher bietet die Kreisberatungsstelle für Garten- und Obstbau am Freitag, 14. Februar 2020 im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein Obstbaum-Schneideseminar an.

Die Inhalte des Seminars sind der fachgerechte Erziehungsschnitt an Jungbäumen sowie Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung alter Obstbaumbestände. Die Teilnehmer lernen die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und Altbäumen, an Obstbaumhochstämmen sowie an Neupflanzungen kennen. Angeleitet werden die Kursteilnehmer hierbei von Dipl.-Ing. Alexander Ego sowie den erfahrenen Baumwarten Michael Ege und Ludwig Schwarz. Zusätzlich wird Hintergrundwissen zur Kunst des Baumschnitts und der Relevanz von Streuobstbau zum Erhalt des Landschaftsbilds sowie zum Umweltschutz vermittelt.

Die Teilnehmer benötigen der Witterung angepasste Kleidung. Werkzeug muss nicht mitgebracht werden. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Museumseingang. Die Kursgebühr von drei Euro pro Person kann direkt an der Museumskasse bezahlt werden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen

Bußgeld vermeiden

Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Zur Prüfung der Beschäftigungspflicht im Kalenderjahr 2019 müssen die beschäftigungspflichtigen Arbeitgeber bis spätestens 31. März 2020 der Agentur für Arbeit ihre Beschäftigungsdaten anzeigen. Am schnellsten geht dies elektronisch. Darüber informiert die Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitgeber, die der Beschäftigungspflicht von Menschen mit

Schwerbehinderung nicht nachkommen, müssen eine Ausgleichsabgabe zahlen. Diese Abgabe wird nicht pauschal erhoben, sondern ist gestaffelt.

Beschäftigungsquote für private Arbeitgeber	Höhe der Abgabe je Monat und unbesetztem Arbeitsplatz
3 Prozent bis unter 5 Prozent	125,- Euro
2 Prozent bis unter 3 Prozent	220,- Euro
unter 2 Prozent	320,- Euro

Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von Menschen mit Schwerbehinderung verwendet. Darunter zählt etwa die Einrichtung eines Arbeitsplatzes oder die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Regelungen für kleinere Betriebe
Eine Besonderheit gilt für Unternehmen mit weniger als 40 Arbeitsplätzen. Diese müssen einen schwerbehinderten Menschen beschäftigen. Sie zahlen je Monat 125 Euro, wenn sie diesen Pflichtplatz nicht besetzen.
Unternehmen mit weniger als 60 Arbeitsplätzen im Jahresdurchschnitt müssen zwei Pflichtplätze besetzen. Sie zahlen 125 Euro, wenn sie weniger als diese beiden Pflichtplätze besetzen, und 220 Euro, wenn weniger als ein Pflichtplatz besetzt ist.

Kostenlose Software
Die Ausgleichsabgabe wird auf der Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Um die Ausgleichsabgabe zu berechnen und die entsprechende Anzeige zu erstellen, können Unternehmen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen. Die Meldung kann auf elektronischem Wege schnell und unbürokratisch vorgenommen werden.

Frist ohne Verlängerung
Die Agenturen für Arbeit überprüfen die Beschäftigungspflicht. Die Daten für das vorangegangene Kalenderjahr müssen vom Arbeitgeber einmal jährlich bis zum 31. März übermittelt werden. Bis zu diesem Termin muss auch die Ausgleichsabgabe an das Integrationsamt überwiesen werden. Diese Frist kann nicht verlängert werden.

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 07161 9770 333 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Ulm beantwortet.

Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach e.V. – Ehemalige

Weidengeflecht für Haus und Garten
Der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach e.V. – Ehemalige – lädt alle Interessierten zum Weidenflechtkurs mit Frau Petra Maier am Samstag, **29. Februar, um 12:30 Uhr** in der Landwirtschaftsschule Biberach, Bergerhauserstr. 36 ein. Aus frischen Weiden werden Rankgerüste oder Fantasieobjekte nach eigener Vorstellung geflochten. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Mitzubringen ist ein stabiles Messer, Gartenschere, Flachzange und wenn vorhanden ein Pfriem (runder Vorstecher). Der Kurs kostet für Mitglieder 17 €, für Nichtmitglieder 27 €. Materialkosten werden im Kurs abgerechnet, je nach Größe des Geflechts ca. 5 bis 12 €.
Bitte bei der Anmeldung die gewünschte Form (gerade, rund oder halbrund) angeben.
Anmeldung bis **spätestens Dienstag, 25. Februar** unter Telefon-Nr. 07351 – 52-6702 oder E-Mail: landwirtschaftsamt@biberach.de

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V.

Hof ohne Nachfolger - Steuerliche Betriebsaufgabe - Seminar am Donnerstag, 27. Februar 2020, um 13:30 Uhr im Gasthaus Traube in Betzenweiler.
Alle Aspekte, welche mit der „Hofaufgabe“ zusammenhängen, werden erläutert.
Es sprechen Rudolf Barthel, Geschäftsführer AGR Steuerberatungsgesellschaft mbH, Niklas Kreeb, Geschäftsführer Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. sowie ein Vertreter der LBV-U.
Um Anmeldung wird gebeten: Geschäftsstelle Biberach Tel. 07351/3476-10 oder Geschäftsstelle Sigmaringen Tel. 07571/7309-10

41. Bellamonter Musikerball

Am Samstag, 15.02.2020, findet in der Turn- und Festhalle Bellamont der 1. Musikerball statt. Beginn ist um 20:00 Uhr.
Das neu zusammengestellte Fasnets-Team des Musikvereins sorgt für einen Abend voller Abwechslung und guter Laune.
Die „Little Dance Girls“, bestehend aus den Nachwuchsmusikerinnen, werden das Programm eröffnen. Die Narrenzunft präsentiert die Sage um den „Budelhond“ in ihrem Brauchtumstanz und bei einem Ausflug ins Zwergenreich bleibt garantiert kein Auge trocken. Was sich nachts in schwäbischen Schlafzimmern abspielt, zeigt der Sketch „Bettgeschichten“ mit Roland Nothelfer in der Hauptrolle und auch beim Sketch „Baustelle 2.0“ werden bewährte Schauspieler die Lachmuskeln strapazieren.
Neben weiteren bunten Showeinlagen steigt die Spannung bei der ersten Auflage der Bellamonter „Box-Night“. Als letzter Höhepunkt des Abends, begeistern wieder die aktiven Musikermädels mit ihrem Gardetanz.
Zwischen den Programmpunkten sorgt die Hofkapelle unter der Leitung von Simon Wältl mit Musik zum Schunkeln und Mitsingen für gute Stimmung. Das Team in der Küche verwöhnt die Narren mit hausgemachten Spezialitäten.
Eine weitere Auflage des bunten Programmes gibt es beim 2. Musikerball am Sonntag, 23.02.2020 ebenfalls um 20:00 Uhr in der Turn- und Festhalle Bellamont.

Kurball in Bad Hürbel

Am Glompigen Donnerstag, 20. Februar 2020 im Adlersaal Hürbel wird Kurort
In Hürbel steht alles Kopf: Nach zähen Verhandlungen und unterstützt durch die hohe Politik ist die Ernennung zum Luft- und Erholungskurort nun endlich offiziell. Die Moderation des ersten Kurballs in Bad Hürbel wird von Prof. Trinkmann und seinem lädierten Kassenpatienten übernommen.
Für Stimmung während und nach dem originellen Programm sorgt DJ Phil sowie der Spielmannszug und die Cheerleader aus Erolzheim, die für beste Laune im Saal sorgen werden.
Saalöffnung ist um 18.30 Uhr, das Programm startet um 20.00 Uhr

Musikverein „Harmonie“ Baustetten e. V.

Flohmarkt „Rund um den Haushalt“ am 28. März 2020
Am 28. März 2020 ab 13 Uhr findet im Musikerheim Baustetten, Laupheimer Straße 19 der Flohmarkt „Rund um den Haushalt“ statt. Bis 15:30 Uhr wird alles von A wie Auflaufform bis Z wie Zeitungsständer angeboten. Pro Verkaufsnummer wird eine Gebühr von 2 Euro erhoben, die zusammen mit 10 % des Verkaufserlöses in die Jugendarbeit des Vereins fließen. Gerne nehmen wir auf Spendenbasis Flohmarktartikel entgegen. Informationen und Verkaufsnummern: Frau Sontheimer, Telefon 07392 18388

Nummer 1 bis 60; Frau Walser-Übelhör, Telefon 07392 705914 ab Nummer 61 oder flohmarkt@mv-baustetten.de.

Konzert zu Gunsten des gemeinnützigen NOTHilfe e.V.

Im Rahmen der „Bad Schussenrieder Abende“ und unter Schirmherrschaft von Bürgermeister Achim Deinet geben Klaus Pfalzer (Violine) und Liliana Roth (Klavier) am Sonntag, 29. März, um 18 Uhr ein Konzert zu Gunsten des gemeinnützigen NOTHilfe e.V. Im prächtigen Bibliothekssaal des Neuen Klosters in Bad Schussenried (Neues Kloster 1) erklingen Werke von Schubert, Beethoven und Grieg.
Eintrittskarten zu 15 €, Schüler/Studenten 10 €, sind im Vorverkauf bei der Tourist-Info im Rathaus Bad Schussenried (Tel. 07583/9401170) erhältlich. Bestellungen nimmt auch das Karten- und Infotelefon 0160/98224024 entgegen – es ist bis kurz vor Konzertbeginn geschaltet. Unter info@nothilfe-verein.de können Eintrittskarten auch online gebucht werden. Restkarten werden an der Konzertkasse ab 17 Uhr verkauft.
Klaus Pfalzer wurde in Memmingen geboren. Mit 8 Jahren begann er das Geigenspiel. Er studierte am Leopold-Mozart-Konservatorium Augsburg Violine bei Walter Dorr und Klaus Winkler und als Zusatzfach Klavier. Seit fast 40 Jahren unterrichtet er an der Bruno-Frey-Musikschule Biberach die Fächer Violine, Viola und Kammermusik. Er spielt im Sinfonieorchester des Musikvereins Biberach und in zahlreichen anderen Orchestern, in verschiedensten Kammermusikformationen, mit Kollegen in Lehrerkonzerten und auch als Solist. Er spielt auf einer Violine von Gaetano Pollastri.
Liliana Roth ist in Bijsk/Russland geboren und als Kind nach Almaty/Kasachstan umgezogen. Mit bereits 6 Jahren sammelte sie an der Staatlichen Kindermusikschule in Almaty ihre ersten Erfahrungen am Klavier. Die Musikausbildung im Fach Klavier setzte sie an der Tschaikowsky Musikfachschule Almaty fort und legte dort 1993 die staatlichen Prüfungen zur Pianistin, Korrepetitorin und Kammermusikerin ab. 1997 beendete sie das Hochschulstudium an dem Staatlichen Konservatorium Almaty mit Auszeichnung. Seit 2002 lebt und arbeitet Liliana Roth in Deutschland. Sie unterrichtet Klavier an der Bruno-Frey-Musikschule Biberach und an der Jugendmusikschule Bad Schussenried. Sie tritt als Solistin und Kammermusikerin auf und sie begleitet verschiedene Solisten und Chöre bei ihren Auftritten.
Dieses Benefizkonzert fördert die humanitäre Arbeit des gemeinnützigen NOTHilfe e.V., der heuer 35 Jahre alt wird. Der NOTHilfe e.V. steht Menschen zur Seite, die sich in problematischen Ausnahmesituationen befinden, oft schon am Rand der Gesellschaft angekommen sind. Ihnen „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu geben, um wieder neu „Anschluss“ zu finden, ist das ambitionierte Anliegen der NOTHelferInnen, die sich allesamt ehrenamtlich engagieren.

Kreative Medienberufe

Neues entstehen lassen, Ideen sichtbar machen, experimentieren: Im Berufskolleg Grafik-Design wird auf den Abschluss Staatlich Geprüfter Grafik-Designer/in und fakultativ die Fachhochschulreife vorbereitet. Im Zentrum der kreativ-medientechnischen Ausbildung „made by HAUCHLER“ stehen fächerübergreifende Medien-Projekte bis hin zur professionellen Diplomarbeit in familiärer Arbeitsatmosphäre. Unterrichtet wird durch engagierte Praktiker an umfassender Medientechnik von Print über Fotografie zu 3D, Animation und Film, vorausgesetzt wird eine Grundbegabung im Zeichnen.
Am Mittwoch, 19.02., von 17:30-19 Uhr findet eine Infoveranstaltung mit Diplomausstellungsbesuch statt. Schnupperpraktika bieten einen ersten Einblick in die gestalterische Medienwelt (z.B. 02.03. nachmittags), für Schulklassen gibt es direkt nach den Faschingsferien Schnupper-Projekte. Rund um die Faschingsferien vom 19.02.-03.03. kann die künstlerisch-medientechnische Diplomausstellung zum Thema „Innenleben“ im HAUCHLER Studio besichtigt werden (Turmeingang, geöffnet Mo-Do 9-18 Uhr, Fr-Sa bis 16 Uhr – Fasching 24./25.02. geschlossen). Infos: HAUCHLER Studio, 07351 15600, info@hauchler.de, www.hauchler.de

Tannheimer Baby- und Kinderkleiderbasar

Datum:	**Samstag, 07.03.2020**
Uhrzeit:	**12:30 Uhr - 14:30 Uhr**
Wo:	**Dorfgemeinschaftshaus Tannheim**
Was:	**Baby- und Kinderkleiderbasar für Frühjahrs- und Sommerbekleidung**

Verkaufsnummern werden **ab Mittwoch, 26.02.2020, ab 14:00 Uhr,** unter Tel. 08395-7889 vergeben.
Anmeldung Helfer unter 08395-482008 oder 0174-9365867.
Annahme: **Freitag, 06.03.2020** von **15:00 - 17:00 Uhr**.
Abholung: **Samstag, 07.03.2020** von **18:00 - 18:30 Uhr**.

10% des Verkaufserlöses wird für einen wohltätigen Zweck einbehalten.
Annahmegebühr: 1,00 €

Dorfgemeinschaft Oberessendorf e. V.

Koffermarkt in Oberessendorf 2020 – kreative Aussteller gesucht
Der zweite Koffermarkt findet am Samstag 16.05.20, von 10:00 – 15:00 Uhr in der Dorfmitte Oberessendorf statt. Es erwartet Sie ein buntes Rahmenprogramm, für Essen und Trinken sorgen die örtlichen Vereine. Wenn Sie selber gerne basteln oder schöne Dinge herstellen können und verkaufen möchten, dann bewerben Sie sich bitte für den Koffermarkt. Wir freuen uns auf kreative Hobbybastler aus der Region.
Infos und Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Eberhardzell, www.eberhardzell.de oder veranstaltungen@dg-oberessendorf.de Anmeldeschluss 16.04.2020
Veranstalter: Dorfgemeinschaft Oberessendorf e. V., Hülbengasse 1, 88436 Oberessendorf

Zentrale Fachtagung von BLHV und LBV zur Zukunft der heimischen Milchwirtschaft

Rund jeder fünfte Euro stammt in Baden-Württemberg aus der Milchproduktion. Neben der ökonomischen Bedeutung, sind die Milchviehbetriebe für die Erhaltung und Pflege des Grünlands und der Kulturlandschaft unverzichtbar. Doch alleine zwischen 2010 und heute haben rund 40 Prozent der Milchviehhalter in Baden-Württemberg ihre Produktion eingestellt. Umso mehr stellt sich die Frage, wie die Betriebe die Herausforderungen der Zukunft angesichts steigender Auflagen einerseits und immer weiter liberalisierter Märkte andererseits bewältigen können.
Der Landesbauernverband (LBV) bietet daher zusammen mit dem Badisch- Landwirtschaft- lichen Hauptverband (BLHV) für alle Interessierten eine Vortrags- und Diskussionsver- anstaltung zum Thema „Zukunftssicherung des heimischen Milchsektors“ mit renommierten Experten an. **Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 26. Februar 2020, im Landgasthof Linde Meßkircher Straße 23 in 72505 Krauchenwies-Göggingen (Landkreis Sigmaringen) von 13:30 bis ca. 16:30 Uhr statt.**

Referenten und Themen sind:

- Ludwig Börger, Milchreferent Deutscher Bauernverband, Berlin: Strategie 2030 und QM 2020 - Welchen Nutzen haben diese für die heimische Milchbranche?
- Dr. Markus Albrecht, Geschäftsführer Milchwirtschaftlicher Verein Baden-Württemberg: Ist unsere Milchviehhaltung für das öffentliche Bild von Tierwohl gut genug?
- Torsten Sach, Milchindustrieverband, Berlin: Retten Milchersatzprodukte die Welt? Relevanz für die Milchproduktion, gesetzliche Bestimmungen und zukünftige Entwicklungen

Nach den Vorträgen der o. g. Referenten findet eine Podiumsdiskussion unter Einbeziehung der Veranstaltungsteilnehmer statt. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schimmel hinterm Schrank: Wie er entsteht und was man dagegen machen kann.

Es ist eine typische Situation, die Andreas Köhler, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, bei einem vor-Ort-Check vorfindet: ein Haus in gutem baulichem – und doch hat sich Schimmel hinter dem Schrank im Schlafzimmer gebildet. „Die Ursache ist häufig der große Schrank, der mit zu geringem Abstand an einer Außenwand steht“, so Köhler.

Warum bildet sich Schimmel hinter Schränken?
„Üblicherweise haben Schränke eine geschlossene Rückwand und durchlaufende Sockel, stehen also nicht auf Füßen wie andere Möbelstücke. Das verhindert eine kontinuierliche Luftzirkulation an ihrer Rückseite“, sagt Köhler. Geheizte, warme Raumluft kann viel Wasser speichern, die sie jedoch bei Abkühlung wieder abgeben muss. „Dies geschieht dann an kühleren Flächen, sichtbar beispielsweise an beschlagenden Fensterscheiben, doch unsichtbar auch an den Außenwänden, die selbst bei guter Dämmung immer ein wenig kühler sind als Innenwände“, weiß der Experte. Hier kann kondensierte Luftfeuchtigkeit nicht abtrocknen, was im Lauf der Zeit zu Schimmelbildung führen kann. Häufig entstehen die schwarzen Flecken zuerst an der Wand in Fußbodennähe, weil hier am kältesten ist.

Wie kann man Schimmel hinterm Schrank erkennen?
„Wenn es im leeren Schrank muffig riecht, kann das ein Zeichen von Schimmelbildung an der Wand dahinter sein“, so Köhler. Zur Kontrolle sollte man dann die Schrankwand abbauen und die Rückseite und Tapeten genau auf Schimmelsporen untersuchen.

Wie kann man Schimmel entfernt werden?
Kleinen Schimmelbefall kann man selber beseitigen, beispielsweise mit handelsüblichem Haushaltsreiniger oder hochprozentigem Alkohol. „Bei größeren Stellen muss die Tapete hinter dem Schrank entfernt und die Wand mit einem pilzabtötenden Mittel bestrichen werden. In besonders hartnäckigen Fällen sollte auch der Putz unter der Tapete abgeschlagen werden. Auf jeden Fall sollte man bei größerem Schimmelbefall einen Fachmann zu Rate ziehen“, rät Köhler. Ist der Schimmel bereits auf das Möbelstück übergegangen, sollte man es entsorgen. Ein neues Möbel steht möglichst nicht oder nur mit großem Abstand an der Außenwand.

Mehr Informationen?
Mehr Informationen rund um das Thema Schimmel und Schimmelvermeidung gibt es auch in der neuesten Folge unseres Podcasts: https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/energie/schimmel-44019 . Bei allen Fragen zum Erkennen und Vermeiden von Schimmelschäden hilft ansonsten Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 - 809 802 400** (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie..

Anzeigen

UNTERRICHT

Nachhilfe
Kl. 4 bis zum Abi
Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)
015792470362

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 8

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-0
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Mit dem kostenfreien Kontowechselservice ist Wechseln ganz einfach.

In 43 Geschäftsstellen im Landkreis sowie online erfüllen wir Kundenwünsche.

www.ksk-bc.de

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Biberach

Die beste Wahl

maurer

HAUSTECHNISCHE DIENSTE

Ihr Spezialist für regenerative Energien

Seit 43 Jahren sind wir für Sie kompetenter Partner, wenn es um die Ausführung von Arbeiten in den Bereichen Heizung, Sanitär und Elektro geht.

Diese Tradition von qualifizierten und handwerklichen Arbeiten, werden wir fortsetzen. Auch in Zukunft werden wir Aufträge von Ihnen in gewohnter und zuverlässiger Weise abwickeln. Wir sind dabei, unser Team zu verstärken.

Gerhard Maurer, Hohlweg 11, 88477 Schwendi
Tel. 07353 2153, Fax 2731, info@maurer-htd.de, www.maurer-htd.de

Wir suchen einen

Zimmerer (m/w/d)

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung oder kommen Sie einfach vorbei.

Dissenhausen 8
88484 Gutenzell-Hürbel
Tel. 0 73 52/5 13 15
Fax 0 73 52/94 05 02
Mobil 01 72/8 19 58 25

Holzbau/Zimmerei
Schmid GmbH & Co. KG
Altbau Restaurierung · Innenausbau
Dachaufbauten · Dachsanierung

Mail: Schmid-Holzbau@t-online.de, **Zimmerei-u-Holzbau-Schmid.de**

RTZ
Reit- und Therapie zentrum Ziegelhof Maselheim

„Der Körper ist der Übersetzer der Seele ins Sichtbare“ …
(Christian Morgenstern)

Pferde helfen dabei das Sichtbare zu erleben

Reitunterricht • Psychotherapie • Reittherapie

☎ 0176 832 642 76 www.rtz-maselheim.de

VERANSTALTUNGEN

Theatergruppe Hauerz e. V.

Wir spielen für Sie:

SCHWIEGERSOHN GESUCHT!

„Wo gehobelt wird, da fallen Späne“
Lustspiel in 3 Akten von Toni Lauerer

20 UHR
29.02.20
06.03.20
07.03.20

14 UHR
29.02.20
08.03.20
nur am 08.03. mit Kaffee + Kuchen

Info & Karten: 07568/960066

Veranstaltungsort: Turn- und Festhalle Hauerz

www.theater-hauerz.de

STELLENANGEBOTE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

- **Kfz-Mechatroniker (m/w/d)**
- **Azubi zum Kfz-Mechatroniker (m/w/d)**

Wir bieten:
- 39-Stunden-Woche, 30 Tage Urlaub
- ab Freitagmittag Wochenende
- Brückentage frei, gute Bezahlung

Hast du Interesse, dann melde dich bei:

KFZ-Werkstatt Braig
Schweinhauser Str. 11
88444 Ummendorf
Tel. 07351/2710
info@autohaus-braig.de

Reparaturen aller Fabrikate

GESUNDHEIT

Haus Fanny
dei zwoit´s dohoim...

Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege FANNY

Sie als Mensch sind uns wichtig!
Wir nehmen uns Zeit für Sie

Ambulante Pflege... wir kommen zu Ihnen.
Rufen Sie uns gerne an:
Von Aberle Str. 14 | 88416 Rottum
Telefon 07352-8285